



DRENSTEINFURT

80 Grundschüler stehen am Sonntag beim Kindermusical „David“ auf der Bühne der Dreingau-Halle. **SEITE 2**



ASCHEBERG

Die zweite Auflage des „Frühlingserwachens“ zog am Sonntag ein großes Publikum an. **SEITE 5**



SPORT

Die Mitglieder des Reitvereins Rinkerode und des Tennis-Clubs Drensteinfurt versammelten sich. **SEITE 7**

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 26. März 2014
109. Jahrgang / Nr. 24 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN, DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: zunächst bedeckt, dann kommt die Sonne raus, dazu höchstens 10 Grad
Donnerstag: heute den ganzen Tag Sonnenschein und Temperaturen bis 15 Grad
Freitag: Wechsel zwischen Sonne und Wolken, es bleibt aber trocken, bis 11 Grad

Bahnhof ist sicherer und attraktiver

Sanierung in Rinkerode abgeschlossen

Rinkerode • Nach fast drei Jahren Bauzeit ist es nun vollbracht: Die umfangreiche Sanierung des Bahnhofsumfeldes in Rinkerode ist endgültig abgeschlossen.

Anlass der in drei Bauabschnitte gegliederten Maßnahme waren nicht nur städtebauliche Aspekte, sondern vor allem zwei tödliche Unfälle am Bahnübergang. Das Ziel der Umgestaltung war daher zunächst eine Verbesserung der Sicherheit. Ein zweites Ziel der Sanierung war der Ausbau von Park- und Fahrradabstellplätzen.

Weil unterschiedliche Fördertöpfe in Anspruch genommen wurden, wurde die Umgestaltung zunächst in zwei Bauabschnitte gegliedert und schließlich mit einer dritten, nicht geförderten Ausbaustufe abgeschlossen.

Übergang verbreitert

Im Vordergrund stand die Verbesserung der Sicherheit am Bahnübergang. Es wurden beidseitig Geh- und Radwege, Aufstellflächen für Fußgänger und Radfahrer sowie eine Querungshilfe eingerichtet. Der Bahnübergang wurde etwas verbreitert, Fahrstreifen für Fußgänger und Radfahrer wurden markiert.

Die Einmündung der Kirchbreede wurde um einige Meter versetzt. „Das entzerrt den Verkehr an der Schranke und verhindert Staus auf den Schienen“, heißt es in einer Mitteilung der Stadt. Der viel zu breite Einmündungsbereich der Straße Am Bahnhof wurde optisch verengt.

Im zweiten Bauabschnitt ging es um die erforderliche Verbesserung der ÖPNV-Parkflächen. Dazu wurde die Straße Am Bahnhof um einige Meter nach Westen verlegt. Hier entstand eine teils frei zugängliche, teils nur mit Schlüssel zu nutzende, überdachte Fahrradabstellanlage. Diese und eine zweite Anlage östlich der Schiene sind baugleich. Insgesamt wurden 144 Einstellplätze errichtet. Zusätzlich wurden östlich der Schiene elf Anstellbügel installiert, die beidseitig genutzt werden können, also Platz für 22 Räder bieten. Außerdem wurden insgesamt 50 Parkplätze angelegt, 13 am Pröbstingweg und 37 an der Straße Am Bahnhof.

Der Ausbau des südlich angrenzenden Abschnitts der Straße Am Bahnhof mit dem Wendepunkt für Busse, der Fahrradverbindung zum Göttinger Weg und der Zufahrt zum Gewerbebetrieb Staljan bildete den dritten und letzten Bauabschnitt.



Bei der Begutachtung (v.l.): Heinrich Schürmann (Hotel Lohmann), Ortsvorsteher Bernhard Stückmann, Bürgermeister Paul Berlage, Arno Witte (Raiffeisen) und Rinkerodes CDU-Vorsitzender Reinhard Pöhler. Foto: pr

Mit allen Sinnen den Wald entdecken



Hütten bauen, Matschgesichter auf Bäume malen oder einfach nur Käfer und Blumen suchen: Die „Waldwochen“ stehen auf dem Programm der Walstедder Kita St. Lambertus. Bei der schon zur Tradition gewordenen Veranstaltung gehen die Erzieher gemeinsam mit den 79 Kindern zwei Wochen jeden Vormittag in den Wald von Hermann Borgschulte. Sichtlich viel Spaß bereitet der Aufenthalt in der Natur, jeder scheint beschäftigt, und es ist erstaunlich ruhig. Hier würden alle Sinne der Kinder angesprochen, erklärt Kita-Leiterin Christina Decker. Spielsachen aus dem Kindergarten werden nicht mitgenommen. „Rinde, Wasser, Blätter oder Äste wecken die Kreativität der Kinder“, so Decker, die Familie Borgschulte ihren Dank ausspricht. Am 4. April wird die Rollende Waldschule zu Gast sein. Am letzten Tag wird ein Abschlussgottesdienst mit Pfarrer Matthias Hembrock ebenfalls im Wald gefeiert. Text/Foto: mew

Von Molchen, Eulen und Fledermäusen

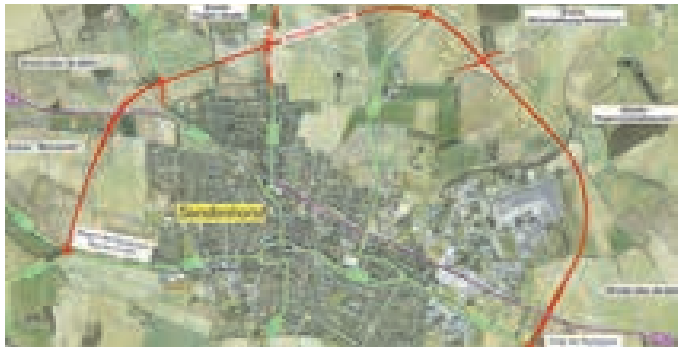
Gutachter erstellen „Landschaftspflegerischen Begleitplan“ zur Sendenhorster Ortsumgehung

Sendenhorst • Welche Auswirkungen kann der Bau der Sendenhorster Ortsumgehung auf die Tierwelt haben? Und welche geeigneten Schutzmaßnahmen können ergriffen werden? Mit diesen Fragen beschäftigen sich derzeit einige Experten, die vom Landesbetrieb Straßen NRW beauftragt wurden.

Von März bis September sind die Gutachter der Fachbüros in einem Bereich von etwa 500 Metern links und rechts der linienbestimmten Trassenführung unterwegs, um einen „Landschaftspflegerischen Begleitplan“ zu erstellen. Die Untersuchungen werden vor allem im öffentlichen Raum durchgeführt. Wenn private Grundstücke betreten werden müssen, werden die Eigentümer im

Vorfeld informiert.

„Die vorgesehenen Kartierungen dienen als Datengrundlage zur Ermittlung und Bewertung der zu erwartenden Auswirkungen auf die örtliche Tierwelt“, heißt es in der Mitteilung von Straßen NRW. Es wird eine Prognose zu den Folgen des baulichen Eingriffs geben sowie die Ent-



wicklung von Schutz- und Kompensationsmaßnahmen.

Untersucht werden rund 30 potenzielle Laichgewässer. Nächtliche Begehungen mit einem Ultraschalldetektor sollen der Suche nach Fledermäusen, deren Flugrouten, Jagdgebieten sowie Balz- und Fortpflanzungsquartieren dienen. Auch flä-

chendeckende Revierkartierung der Brutvögel werden vorgenommen. • **dz/ne**

Zur Sache

Die geplante Ortsumgehung Sendenhorst (L586) soll eine Länge von sechs Kilometern haben und nördlich der Stadt verlaufen. Bereits 1998 war mit der Umweltverträglichkeitsstudie begonnen worden. Die Linienbestimmung wurde im November 2012 vorgenommen. Nun wird die Maßnahme mit der Aufstellung des straßenplanerischen Entwurfs (beinhaltet Straßenplanung, Wasser- und Lärmtechnik) sowie des landschaftspflegerischen Begleitplans fortgesetzt. Einen Termin für den Baubeginn gibt es indes noch nicht.

Mittagessen aus fair gehandelten Produkten

Eine-Welt-Kreis lädt ins Alte Pfarrhaus ein

Drensteinfurt • Zum Fastenessen lädt der Eine-Welt-Kreis am Sonntag, 30. März, ins Alte Pfarrhaus ein. Von 12 bis 13.30 Uhr bieten die Mitglieder ein Mittagessen aus überwiegend fair gehandelten Produkten an. „Jeder ist willkommen!“, sagt Annette Tillmann.

Eine Anmeldung ist nicht unbedingt erforderlich, das Essen wird kostenlos angeboten. „Wir bitten jedoch um

eine Spende für unsere beiden Projekte: das Kinderheim im Urwald von Peru sowie für das Behindertenprojekt von Pater Sojan“, erläutert Birgitta Riediger.

Neben dem Essen bietet der Eine-Welt-Kreis auch wieder fair gehandelte Waren und Kunsthandwerk zum Verkauf an. In diesem Jahr feiern die Mitglieder des Eine-Welt-Kreises St. Regina bereits ihr 20-jähriges Bestehen.

Seit 25 Jahren für Flüchtlinge im Einsatz

Deutsch-Ausländischer Freundeskreis feiert

Drensteinfurt • Grund zum Feiern hat der Deutsch-Ausländische Freundeskreis (DAF) Drensteinfurt. Ende 2013 hatte der Verein sein 25-jähriges Jubiläum.

Jetzt im Frühjahr haben die Verantwortlichen aus diesem Anlass Freunde, Förderer und Wegbegleiter zu einem Fest eingeladen. Es findet am kommenden Freitag, 28. März, im Gemeindehaus der evangelischen Kirche an der

Bahnhofstraße 12 statt.

Los geht's um 17 Uhr mit der Begrüßung durch Walburg Dietrich und Waltraud Angenendt. Gegen 18 Uhr folgt ein Vortrag von Marlis Isnerhinke zum Thema „Entwicklung der Flüchtlingsaufnahme in den letzten 25 Jahren“. Anschließend wird das internationale Buffett eröffnet. Das musikalische Programm gestaltet Gebouri Berou aus Syrien.

Diskussion zur Schulentwicklung

Veranstaltung der SPD Drensteinfurt am 4. April

Drensteinfurt • Die neue Teamschule ist seit zwei Jahren im Aufbau, Haupt- und Realschule laufen währenddessen aus. Für viele Lehrer, Schüler und Eltern wirft dieser Prozess Fragen auf.

Zum Thema „Beste Bildung vor Ort – Schulentwicklung in Drensteinfurt“ bietet die örtliche SPD eine Diskussionsveranstaltung an. Diese findet am Freitag, 4. April, um 18 Uhr im evangelischen Ge-

meindehaus, Bahnhofstraße, statt. Neben Bürgermeisterkandidat Carsten Grawunder nehmen auch Stefan Behlau vom Verband Bildung und Erziehung, die SPD-Landtagsabgeordnete Annette Watermann-Krass und ihr Grüner Amtskollege Ali Bas an der Diskussion teil.

Es soll ein „Gespräch mit Hinblick auf Verbesserungen und Problemlösungen“ sein, heißt es in der Einladung.

Frühjahrsputz im Golddorf

Rinkerode • Zum Frühjahrsputz des Golddorfs lädt die AG der Vereine am kommenden Samstag, 29. März, ein. Viele freiwillige Helfer sind bei diesem Termin natürlich immer gerne gesehen. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Feuerwehrgerätehaus. Zudem werden die Vereine, die Patenschaften für Grünflächen und Plätze übernommen haben, gebeten, sich diesem Termin anzuschließen.

Zimmermeister HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21
Dinkel-Möhren-Korn
Brotspezialität aus Dinkel, Roggen, Roggenschrot, mit Natursauerteig + saftigen Möhrenraspel, Leinsam, Haferflocken, Weizen- und Laktosefrei
500 g **2,50 €**
Hamburger Franzbrötchen
Saftig-zarter Butterplunder mit Zimt-Zucker
St. **1,20 €**
2 St. **2,20 €**
Schoko-Kirsch-Kuchen
Saftiger Rührteig mit Schokostücken + Kirschen
Fam.-St. **2,80 €**
Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister
Fleischer Kottenstedde
Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 0 25 08/12 61
Wochenendangebot vom 27.03. - 29.03.2014
Rinderrouladen aus der Keule
beste Limonsingqualität eigene Schlachtung
1 kg **10,80 €**
Portions-Würste
ca. 250 g Stücke
- Schinkenwurst
- Bierschinken
- Jagdwurst
100 g **0,92 €**
Grillbauch in Scheiben
natur oder gewürzt
1 kg **4,28 €**
Donnerstag Eintopftag
Gemüsesuppe mit Mettbällchen
Portion **3,00 €**
Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Sammler, Antik & Trödelmarkt
Sonntag, 30. März
11 - 16 Uhr
Kostenlos! Parkplätze
☎ 37 77 12
www.zentralhallen.de
Neue Aussteller willkommen!
ZENTRAHHÄLLEN HAMM

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de
Dreingau Zeitung

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15.30 Uhr: KAB, Vortrag von R. Sender (MdB) „Deutschland – deine Werte, deine Zukunft!“, Altes Pfarrhaus
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 15 Uhr: kfd, Mitgliederversammlung, Pfarrzentrum
- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim

Walstedde

- 13-15 Uhr: Mobile Wache der Kreispolizei, K+K-Parkplatz
- 19.30 Uhr: Jagdgenossenschaft, Versammlung, Buttermann

Sendenhorst

- 10-12 Uhr: Mobile Wache der Kreispolizei, Kirchplatz
- 15-17 Uhr: Caritas, Sprechstunde zu Seniorenreholungsreisen, Altes Pastorat
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 20 Uhr: SG-Tischtennis, Versammlung, Zurmühlen

Ascheberg

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus

Herbern

- 15 Uhr: Familienzentrum, Erzählwerkstatt, Benedikt-Kita
- 18 Uhr: Bauausschuss, öffentl. Sitzung, Aula Hauptschule
- 18 Uhr: Start der Firmvorbereitung, Jochen-Klepper-Haus

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 14 Uhr: KAB-Senioren, Schwimmen in Werne, ab Bahnhofstr.
- 15.30 Uhr: kfd, Mitarbeiterinnen-Runde, Altes Pfarrhaus
- 17 Uhr: Schulausschuss, öffentl. Sitzung, Alte Post
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20 Uhr: IG Werbung, Mitgliederversammlung, Zur Werse

Rinkerode

- 8.15 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Kirche und Pfarrzentrum
- 16-19.30 Uhr: Männergemeinschaft, Kartenspiel- und Klönnachmittag, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Kolpingsfamilie, Vortrag „Fußreflexzonenmassage“, Pfarrzentrum

Walstedde

- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FiZ, Wiegestüchen, Die kleinen Ströche (Hermann-Löns-Straße 12)
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 19 Uhr: ADFC, Stammtisch, Gasthaus Zurmühlen

Albersloh

- 18 Uhr: Ev. Gemeinde, Pflege Kirchgarten, Gnadenkirche
- 20 Uhr: kfd, Vortrag „Schlafstörungen“, Ludgerushaus

Ascheberg

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz

Herbern

- 13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, Jochen-Klepper-Haus

Freitag

Drensteinfurt

- 15 Uhr: Landfrauen, Fahrt nach Warendorf, ab Dreingau-Halle
- 17 Uhr: DAF, Feier zum 25-Jährigen, ev. Gemeindehaus
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20 Uhr: Folk-Live-Konzert mit „Stokes“, Alte Post
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdienerheim

Rinkerode

- 20 Uhr: Schützengilde von 1840, Jahreshauptversammlung, Pfarrzentrum

Walstedde

- 15 Uhr: kfd, Jahreshauptversammlung, Haus Kessebohm
- 16-18 Uhr: Teenie-Club, Pfarrheim
- 20 Uhr: Motorradsportclub, Monatstreffen, Haus Volking

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 19 Uhr: Konzert mit „Voices Unlimited“, St. Josef-Stift
- 19.30 Uhr: Martinusschützen, Versammlung, Bürgerhaus
- 19.30 Uhr: SPD, Doppelkopf-Turnier, Haus Siekmann

Davensberg

- 17-20 Uhr: offener Jugendtreff, Pfarrheim St. Anna

Samstag

Drensteinfurt

- 9 Uhr: Tennis-Club, Arbeitseinsatz, Anlage Kleiststraße
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 9-12.30 Uhr: Angelverein Wersetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Werseinsel
- 17.30 Uhr: Rentnerband, Übungsabend und Mitgliederversammlung, Haus Zur Werse
- 20 Uhr: Bauernschützen, Versammlung, Haus Zur Werse

Rinkerode

- 9 Uhr: AG der Vereine, Frühjahrsputz, ab Feuerwehr
- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- 8 Uhr: Kolpingsfamilie, Schrott- und Altkleidersammlung, in Walstedde, Ameke, Mersch, Nordholt und Herrenstein
- 19 Uhr: Fortuna Walstedde, Mitgliederversammlung, Landgasthaus Kessebohm

Ameke

- 15 Uhr: Ameke Aktiv, Müllsammelaktion, ab Hof Luthmann

Sendenhorst

- 17 Uhr: Autorenlesung mit Paul Vogel, Kunstatelier Dr. Lydia Brüll (Hoetmarer Str. 34)

Ascheberg

- 11 Uhr: Breitensportgruppe, Wanderung durch die Hohe Ward, Rinkeroder Bahnhof

- 13-16 Uhr: Messdiener, Kegelnachmittag, Haus Frenking
- 14 Uhr: Kolping-Jugend, „Zehn Meter“, Katharinenplatz
- 19 Uhr: „Schlosskonzerte“, Klavierkonzert mit Gerlind Böttcher, Bürgerforum im Rathaus

Herbern

- 15-18 Uhr: KAB, „Tauschrausch-Nachmittag“, Pfarrheim
- 19.30 Uhr: Konzert „Frühlingszauber“ von Männerchor und Gästen, Aula der Hauptschule

Davensberg

- 19.30 Uhr: Chorgemeinschaft St. Anna, musikalischer Themenabend „Mord in der Davert“, Clemens-August



Freuen sich auf das Kindermusical (hinten v.l.): Volksbank-Niederlassungsleiter Peter Saphörster, Schulleiter Norbert Bolz und Kantorin Miriam Kaduk. Foto: pr

80 Kids auf der Bühne

Kindermusical „David, ein echt cooler Held“ am Sonntag in der Dreingau-Halle

Drensteinfurt • 80 Kinder aus Drensteinfurt und Walstedde führen am Sonntag, 30. März, in der Dreingau-Halle das Musical „David, ein echt cooler Held“ auf.

Komponiert wurde es von Kantorin Miriam Kaduk, die auch die Gesamtleitung hat. Der Kinderchor von St. Regina setzt die packende David-und-Goliath-Geschichte in Szene.

Das Kinder-Musical gibt es bereits im neunten Jahr. Die 80 Kinder des Maxi- und Mini-Chores aus dem ersten bis vierten Schuljahr der KvG-Grundschule trainieren seit dem vergangenen Herbst zweimal wöchentlich und an drei Samstagen. Unterstützt wird Miriam Kaduk von Eltern, die beim Einüben der Schauspiele, der Tänze und beim Zusammenstellen der Kostüme mithelfen. Viele ehrenamtliche Hel-

fer bilden ein seit Jahren bewährtes Team; sie haben viel Zeit und Arbeit ins Musicalprojekt investiert. „Ohne sie wäre das gar nicht möglich“, freut sich Miriam Kaduk über die Unterstützung. Die Volksbank Drensteinfurt fördert das Projekt erneut. „Wir fördern so die Kreativität unserer Jugend“, so Niederlassungsleiter Peter Saphörster bei der Abschlussbesprechung in der Stewwerter Grundschule, an

der auch Schulleiter Norbert Bolz teilnahm. Alle Drensteinfurter sind gern gesehene Besucher am Sonntagnachmittag in der Dreingau-Halle. Der Eintritt kostet 2 Euro für Kinder, 4 Euro für Erwachsene und 8 Euro für Familien. Der Einlass in die Halle erfolgt ab 15.30 Uhr. Die musikalische Begleitung übernimmt eine Live-Band mit Schlagzeug, Gitarre, Bass und Keyboards.



Moschee bestaunt

Gemütlich ist sie, die Moschee, da waren sich die Frauen der kfd Walstedde einig. Sichtlich beeindruckt bestaunten sie die bunten Teppiche, die imposanten Kronleuchter und die mit Mosaiken verzierten Wände. Während ihres Tagesausflugs nach Hamm stand auch eine Besichtigung der Yunus-Emre-Moschee in Heessen auf dem Programm. Anschließend ging es für die Frauen weiter zum Schloss Oberwerries. Hier stärkten sie sich mit Kaffee und Kuchen, ehe eine Schlossbesichtigung folgte.

Text/Foto: mew

„Making Whoopee“ im Kaminzimmer

„Ensemble Fiato Continuo“ ist zu Gast

Walstedde • Zu einem Konzert mit dem „Ensemble Fiato Continuo“ lädt der Verein Kulturscheune Walstedde am Sonntag, 30. März, in die Kaminhalle von Haus Walstedde ein. „Making Whoopee“ heißt das Programm, das von sechs Musikern mit ungewöhnlicher Instrumentierung aufgeführt wird. Vier Bläser, ein Akkordeonist und ein Schlagzeuger kreuzen dabei quer durch verschiedene musikalische Genres. „Inhaltlich ist das Programm in

drei Teile geteilt – Harmonie, Linien, Puls“, so umschreibt Jan Termath, Tubist und musikalischer Kopf der Gruppe, die Zusammensetzung des Konzerts. Termath wird das Programm auch moderieren. Aus organisatorischen Gründen beginnt das Konzert um 18 Uhr. Der Eintritt kostet 18 Euro. Karten gibt es im Bistro Leib und Seele, Tel. (02387) 91943021, sowie in der Walstedder Reiseagentur, Tel. (02387) 900245.

www.kulturscheune-walstedde.de



Märchen gehört

Zur Märchenstunde hatte das Rinkeroder Mühlenmuseum jetzt eingeladen. 25 Besucher genossen selbst getrocknete Apfelstücke und frisch gebackene Plätzchen. Margot Sauerhoff von der Europäischen Märchengesellschaft trug mit ihren Kolleginnen Margret Hoffmann und Agnes Bergmann Märchen von Mühlen, Müllern, Müllerstöckern und -burschen vor. Zwischendurch sangen alle miteinander Mühlenlieder zur Gitarrenbegleitung.

Foto: pr



Lesung genossen

Unter vielen guten Sternen stand am Dienstag vergangener Woche die Lesung im Planetarium des Naturkundemuseums Münster. Das Team der Drensteinfurter kfd St. Regina freute sich über das große Interesse: 40 Teilnehmer waren mit in die Domstadt gekommen. Die Schauspielerin Beate Reker rezitierte an diesem Abend „Durch den Wind“ von der in Berlin lebenden Autorin Annika Reich. Einhellig betrachteten die Teilnehmer den Abend im Rückblick als gelungene Entspannung.

Foto: pr

Mit „Billy Jean“ nach Braunschweig

Linus Oberhoff bei „Jugend musiziert“ weiter

Drensteinfurt • 23 Punkte, Jobim und „Billy Jean“ von einem ersten Preis und damit Michael Jackson auf der Kon-

zertgitarre sowie „Master Of Puppets“ von Metallica auf der E-Gitarre zum Besten.

Linus Oberhoff ist seit vielen Jahren Schüler an der Musikschule Beckum/Warendorf bei Lehrer Kwang-Su Bae. Der Bundeswettbewerb findet im Juni in Braunschweig statt.



Anlage gesäubert

Viele große und kleine Helfer haben in der Außenanlage der Drensteinfurter Kita St. Marien den Frühling einzeln lassen. Am Freitag und Samstag wurden Bäume und Sträucher beschnitten, Beete und Wege von altem Laub und Unkraut befreit. Die fleißigen Eltern mit ihren Kindern verteilten acht Kubikmeter Rindenmulch. Ein Sandhäuschen wurde mit Wetterschutzlasur versehen. In den Beeten sind nun viele Frühlingsblüher zu sehen.

Foto: pr

Termine der kfd St. Regina

Drensteinfurt • Die kfd St. Regina teilt mit:
• Am Donnerstag, 27. März, ist um 15.30 Uhr das Treffen der Mitarbeiterinnen im Bezirk mit Ausgabe der Zeitschriften und gemütlicher Kaffeerunde im Alten Pfarrhaus. Ellen Menke-Melges vom Diözesanverband Münster besucht an diesem Nachmittag die Frauenrunde.
• Vom 31. März bis 3. April starten die angemeldeten Teilnehmerinnen zu den Einkehrtagen nach Rheine-Bentlage. Es sind kurzfristig noch Plätze frei geworden. Anmeldung bei Brunhilde Müller, Tel. (02508) 9733. Abfahrt ist um 12.30 Uhr vom Parkplatz am Alten Pfarrhaus.
www.kfd-drensteinfurt.de

Zollverein und RuhrMuseum

Drensteinfurt • Das Unesco-Welterbe Zollverein in Essen ist die weltweit einzige Anlage, an der sich die Komplexität dieses Industriezweiges heute noch ablesen lässt. Am Donnerstag, 24. April, bietet das Seniorennetzwerk Drensteinfurt eine Fahrt samt Führung sowie einen Besuch des RuhrMuseums an. Gestartet wird um 9.15 Uhr am Marktplatz. Die Rückfahrt ist für 17 Uhr vorgesehen. Weitere Informationen gibt es bei der Anmeldung bei Reinhard Stephan, Tel. (02508) 8525, Ludger Schmeken, Tel. (02387) 900189, oder im Seniorenbüro, Tel. (02508) 993795.

„Berg ruft“ am Sonntag

Drensteinfurt • Der nächste ökumenische Jugendgottesdienst findet am Sonntag, 30. März, um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina statt. Das Thema lautet „Gott ist nicht blöd: Der Berg ruft“. Manchmal gibt es Sachen, die sich wie ein riesiger Berg vor einem auftürmen. Jesus traut den Menschen zu, Berge versetzen zu können. Danach treffen sich die Teilnehmer noch zum Kickern, Billard spielen und Chips essen in der Alten Küsterei.

Versammlung der Schützen

Drensteinfurt • Zur Mitgliederversammlung lädt der Bauernschützenverein St. Michael am Samstag, 29. März, um 20 Uhr in die Gaststätte Zur Werse ein. Bei dem einen oder anderen Fass Freibier findet die Aussprache der Feier 2014 und die Festlegung für 2015 statt. Hierzu sind alle Schützenbrüder und Interessierten eingeladen.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 17.417
Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVDZ (1. Quartal 2013)
Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs
Herausgeber und Verlag: k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG Markt 1 • 48317 Drensteinfurt Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Ulrich Wächter (Anzeigenleiter) Almut Gondermann (Beratung) Tel.: 0 25 08/99 03-12 0 25 08/99 03-0 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleineidam (Sport) Tel.: 0 25 08/99 03-99 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb: Tel.: 0 25 08/99 03-11 Fax: 0 25 08/99 03-40 www.dreingau-zeitung.de
Anzeigenpreisliste Nr. 30 vom 01.01.2014
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.
BVDA

Gratulation

- Josefine Reher vollendet am 26. März das 82. Lebensjahr.
- Franziska Grewe vollendet am 28. März das 82. Lebensjahr.
- Gertrud Osthof vollendet am 28. März das 83. Lebensjahr.

Aus dem Polizeibericht

Radler streift Laster und stürzt

Sendenhorst • Leichte Verletzungen erlitt ein 24-jähriger Radfahrer bei einem Verkehrsunfall am Freitagnachmittag. Der Sendenhorster war auf dem Gehweg der Oststraße unterwegs. An einer schmalen Stelle kam es zur Berührung mit dem Laster eines 51-jährigen Everswinkelers. Der 24-Jährige stürzte zu Boden, er wurde ins Krankenhaus gebracht. Das Fahrrad geriet unter den Laster und wurde komplett zerstört. Es entstand ein Sachschaden von rund 150 Euro.

Blickpunkt Versammlungen

175 Jahre sind etwas Besonderes

Bruderschaft St. Georg feiert 2014 Jubiläum

Ameke • Die Schützenbruderschaft St. Georg Mersch/Ameke hat sechs Mitglieder mehr. Janik Ahlmann, Matz Dreckman, Gereon Feldmann, Dirk Bohnenkamp, Nicolai Sippl und Maxi Hecker sind in diesem Jahr in die Avantgarde eingetreten. „51 anwesende Schützen, das ist Rekordbeteiligung“, lobte Oberst Reinhard Strunk auf der Mitgliederversammlung der Schützen im Landhaus Thiemann. Dort drehte sich alles um das Jubiläumsschützenfest 2014. „175 Jahre ist schon etwas Besonderes“, bemerkte Vorsitzender Franz Grawe. Das Schützenfest wird vom 6. bis 8. Juni stattfinden.

Zahlreiche Gastvereine haben ihr Kommen zugesagt. „Wir rechnen mit 500 bis 600 Gästen“, informierte Grawe. Mit den eigenen Mitgliedern komme man dann auf 600 bis 700 Besucher. „Das Zelt ist vergrößert, wir haben 415 Sitzplätze“, zeigte sich der Vorsitzende zuversichtlich. Zur Verschönerung des Dorfes werden in diesem Jahr neue Fähnchen angeschafft. Wer eine eigene Fahne haben möchte, möge sich an Steffen Pohlend wenden. In einer extra von Helmut Winterscheid erstellten Festzeitschrift wird die Geschichte der Schützenbruderschaft zum Leben erweckt. „Großes Kino“, begeisterte sich Grawe. • **mew**

Maßnahmen kosten 80 000 Euro

Beschluss des Arbeitskreises „Einzelhandel“

Drensteinfurt • Der Arbeitskreis „Einzelhandel, Dienstleistung und Gastronomie“ hat sich auf einen Maßnahmenkatalog für das integrierte Handlungskonzept geeinigt. Am vergangenen Dienstag tagte die Gruppe zum letzten Mal. Elke Frauns vom gleichnamigen Büro stellte den Teilnehmern die erarbeiteten Projekte vor. Mit einem Gesamtvolumen von 80000 Euro und einer Laufzeit von fünf Jahren sollen diese über einen sogenannten Verfügungsfonds finanziert werden. „Jeder Euro, der aus

privatem Vermögen in den Fonds eingezahlt wird, wird mit dem gleichen Betrag aus dem Etat der Städtebauförderung bezuschusst.“ „Die Städtebaumittel können wir frühestens 2015 abrufen, so lange wollen wir aber nicht warten“, betont Bürgermeister Paul Berlage. Aus diesem Grund wird die Stadtverwaltung schon in Kürze Einzelprojekte umsetzen. Alle Arbeitskreise haben mittlerweile abschließend getagt. Die Ergebnisse werden der Öffentlichkeit am Donnerstag, 8. Mai, um 19 Uhr in der Realschule präsentiert.

Avantgarde hat Aufgaben verteilt

Fünf Übungsabende bis zum Schützenfest

Walstedde • „Noch 98 Tage bis zum Schützenfest“, informierte Kommandeur Hendrik Westhues die Avantgardisten in der Gaststätte Höhne. Auf dem Programm der Mitgliederversammlung standen auch Wahlen. Einstimmig wurde Thorsten Rosendahl als Schriftführer wiedergewählt. Moritz Reuter wird als zweiter Beisitzer André Ahlemeier unterstützen. Patrick Unger prüft gemeinsam mit Florian Tiggemann die Kasse. Vier Austritten standen zwei Eintritte gegenüber: Julius Pöttgen und Max Lepper

wurden neu aufgenommen. Verteilt wurden auch die Aufgaben beim diesjährigen Schützenfest. Als Vogelträger werden Dean Wessel und Steffen Grünwald fungieren. Jonas Brinkötter und Simon Rückersberg übernehmen das Amt der Königsoffiziere. Den Fahnenanschlag präsentieren Moritz Reuter, Alexander Nettebrock und Florian Tiggemann und als Ersatzmann Maxi Nettebrock. Damit auch alles planmäßig laufen wird, finden fünf Übungsabende statt – der erste am 25. April bei Thomas Rubbert. • **mew**

Diözesanverband wird zu Gast sein

Drensteinfurter Malteser haben gewählt

Drensteinfurt • Die Mitglieder des Malteser-Hilfsdienstes Drensteinfurt trafen sich zur Ortsversammlung. Stadtbeauftragter Dietmar Möller erläuterte die Entwicklung und Besonderheiten der vergangenen zwei Jahre. Im Anschluss bescheinigte Prüfer Karlheinz Simons eine gut geführte Kasse. Neue Kassenprüfer sind Karlheinz Simons und Antonius Stückmann. Am 13. September findet

die Versammlung des Malteser-Diözesanverbandes Münster statt. Gastgeber werden die Drensteinfurter sein. Für die Vertretung ihrer Interessen in der Diözesanversammlung haben die Malteser Hedwig Eckhoff, Jürgen Kaiser, Irmgard Avermann und Antonia Lenz gewählt. Anschließend wurden die Vertreter der aktiven Helferschaft für den Ortsführungskreis gewählt: Irmgard Avermann und Antonius Stückmann.

Gemeinsame Sitzung aller Schützenvereine

Drensteinfurt • Die Vorstände aller hiesigen Schützenvereine aus Drensteinfurt, Walstedde, Ameke, Mersch und Rinkerode trafen sich zur gemeinsamen Sitzung im Gasthof Zur Werse. Besprochen wurden die Termine für die Schützenfeste 2014 und 2015. Des weite-

ren nutzten die Vorsitzenden der Vereine die Gelegenheit und stellten die Programme ihrer Schützenfeste vor. Ein weiterer Punkt war der Erfahrungsaustausch über die neue Schießordnung, die im vergangenen Jahr in Kraft getreten ist und für alle eine Herausforderung darstellt.



Körper und Geist fit halten

Einen Schritt vor, einen nach rechts und einen zurück. Geschickt bewegen sich die Tänzer zum Takt der Musik, dabei vollführen sie komplizierte Schrittfolgen. Der Bundesverband Seniorentanz hatte am Samstag zu einem Treffen der Folkloretanzgruppen in die Realschule Drensteinfurt eingeladen. Rund 46 Teilnehmer waren der Einladung gefolgt. Aus Hamm, Walstedde, Ahlen, Drensteinfurt, Ascheberg, Coesfeld, Dülmen und Nottuln waren sie angereist, um sich tänzerisch auszutauschen. „Das Tanzen ist ein richtiger Sport. Es macht Körper und Geist fit“, begeisterte sich Marianne Lötting. Vier Mal im Jahr findet dieser Austausch statt. „Alle zwei Jahre sind wir in Drensteinfurt Gastgeber“, berichtete Dorothee Wiewelhove, Leiterin des Fröhlichen Tanzkreises aus Walstedde.

Text/Foto: mew

Friedhof soll schöner werden

Stadt nimmt dieses Jahr 50 000 Euro in die Hand / Bauhof-Personal aufgestockt

Drensteinfurt • Seit Anfang des Jahres sind die Arbeiten am dem Kommunalfriedhof wieder in städtischer Hand. Damit die anfallenden Aufgaben auch bewältigt werden können, hat die Stadtverwaltung das Personal des Bauhofes aufgestockt.

und deren Standorte mit Natursteinen gepflastert. Des Weiteren ist für dieses Jahr eine Erweiterung des Urnengrabfeldes vorgesehen, und der unansehnliche Geräteschuppen hinter der Friedhofshalle soll auch

noch verschwinden. An dieser Stelle wird ein neues, optisch angepasstes Gebäude für Friedhofsmitarbeiter und Geräte entstehen. Ebenso ist die Umzäunung der Abfallablagefläche hinter der Friedhofshalle in diesem



Neu im Bauhof-Team von Thomas Schlüter (r.) ist Jonas Sellinghoff (M.). Bürgermeister Paul Berlage hieß ihn willkommen. Foto: pr

Puppenspiel am 4. April

Drensteinfurt • Das Figurentheater „Flip-Flap“ gastiert am Freitag, 4. April, um 16 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Bahnhofstraße 12. Puppenspieler Oskar Kaselowsky zeigt das 45-minütige Stück „Der kleine König feiert Geburtstag“.

Blutspende in Rinkerode

Rinkerode • Zur Blutspende lädt das Deutsche Rote Kreuz am Mittwoch, 2. April, von 16.30 bis 20.30 Uhr ins Rinkeroder Pfarrzentrum ein. Besonders Neuspender sind willkommen. Mitzubringen sind der Blutspende- oder der Personalausweis.

Erst proben, dann tagen

Drensteinfurt • Die Generalversammlung der Rentnerband findet am Samstag, 29. März, um 17.30 Uhr im Gasthaus Zur Werse statt. Beginn ist mit dem Übungsabend. Im Anschluss folgt die Versammlung. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Peter Sacher zeigt Bilder

Drensteinfurt • Auf Einladung der KAB St. Josef zeigt Peter Sacher einen interessanten Diavortrag unter dem Motto: „Drensteinfurt – gestern und heute“. Beginn ist am Sonntag, 30. März, um 19.30 Uhr im Alten Pfarrhaus in Drensteinfurt.

Versammlung der Schützen

Rinkerode • Zur Jahreshauptversammlung lädt die Schützengilde von 1840 am Freitag, 28. März, um 20 Uhr ins Pfarrzentrum ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und Wahlen. Das Schützenfest findet vom 12. bis 14. Juli statt.



„Auch so gestresst?“

Drensteinfurt • Zu dem Vortrag „Auch so gestresst? So funktioniert gutes Stressmanagement!“ lädt die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Drensteinfurt am Montag, 7. April, um 19.30 Uhr alle Interessierten in den Kulturbahnhof ein. Der Vortrag von Coach Christina Döpper-Mehlhorn zielt darauf ab, sachliches Hintergrundwissen zu liefern, unterschiedliche Stressarten zu benennen und Wege aus dem Stress zu finden. Die Teilnahme kostet 3 Euro an der Abendkasse. Anmeldung bei Carolin Wientzek, Tel. (02508) 995120, E-Mail: c.wientzek@drensteinfurt.de.

Ameke wird gesäubert

Ameke • Zur Müllsammelaktion lädt Ameke Aktiv am Samstag, 29. März, um 15 Uhr ein. Treff ist auf dem Hof Luthmann. Von dort gehen die Teilnehmer in mehreren Gruppen die Wirtschaftswege rund um Ameke ab. Die Kinder bringen bitte Kett-Cars mit, Erwachsene einen Handwagen (wenn vorhanden), Handschuhe nicht vergessen. Am Anschluss an die Sammlung gibt es Grillwürstchen.

Sendker zu Gast bei KAB

Drensteinfurt • „Was wird Bestand haben – was muss sich ändern?“: Über dieses Thema spricht Reinhold Sendker (MdB) am heutigen Mittwoch um 15.30 Uhr im Alten Pfarrhaus auf Einladung der KAB. Die Versammlung beginnt mit einer Kaffeetafel. Alle Interessierten sind zum Termin eingeladen.



Ein Wochenende im Kloster

Die Rinkeroder Kommunionkinder verbrachten ein ereignisreiches Wochenende im Kloster Gerleve in Billerbeck. Beim „Spiel ohne Grenzen“ mussten die Kinder an verschiedenen Stationen Rätsel lösen und Aufgaben erledigen und konnten so das Areal kennen lernen. Am Abend bekamen alle Besuch von Mönch Ambrosius, der aus seinem Leben berichtete und viele Fragen beantworten konnte. Im Anschluss besuchten die Kinder in der Klosterkirche das Abendgebet der Mönche. Am Sonntag hat jedes Kind ein Kreuz aus Zweigen und Weide gebastelt. Die Eltern kamen am Nachmittag zum gemeinsamen Kaffeetrinken in das Kloster, um ihre „müden Krieger“ mit nach Hause zu nehmen.

Foto: pr

REWE FRENSTER			
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12			
Frische XXL-Bratwurstringel ca. 300g herzhaf gewürzt	Durchschnittspreis kg = 3,70	Stück	1.11
Schweinenacken ohne Knochen gefroren / getaut	1 kg		4.49
Frische Minutensteaks butterzart, aus dem Schweinerücken	100 g		0.55
Frische Wirsing- oder Kohlrouladen nach Omas Originalrezeptur	100 g		0.79
Mars, Snickers und Twix 135/150 g Packung	100 g = 0,73 / 0,66	statt 1,11	0.99
Dallmayr Prodomo 500 g Packung	1 kg = 7,18	statt 5,49	3.59
Maggi Ravioli versch. Sorten	1 kg, statt 1,61		1.29
Krombacher Pils, Weizen, Radler 20 x 05 l / 24 x 0,33 l zzgl. Pfand	1 l = 1,10/1,39		10.99
Franziskaner Hofweizen 20 x 0,5 l zzgl. Pfand	1 l = 1,30		12.99

„Große Lösung“ fürs Jugendheim

Aufzug soll auch das Kellergeschoss erreichen

Sendenhorst • Das Jugendheim Sendenhorst bekommt einen Aufzug. Nach einem Termin vor Ort mit Vertretern des Bistums gibt es eine große Lösung.

Die ursprünglichen Pläne des Kirchenvorstands für den Einbau eines Aufzugs im Jugendheim in Sendenhorst hätten vorgesehen, das Erdgeschoss mit den Räumen im Obergeschoss zu verbinden, heißt es in einer Mitteilung. Ein Lokaltermin mit dem Vertreter des Bauamtes im Bistum Münster habe dazu geführt, dass die Pläne nochmals überarbeitet worden seien. Denn das Bistum habe die Frage gestellt, ob es bei solch einer Investition nicht doch sinnvoll sei, auch das Untergeschoss, das hauptsächlich von Jugendgruppen genutzt werde, in die Aufzugslösung mit einzubinden. „Das Haus hat drei Stockwerke. Auch bei den Gruppen, die die Räume im Untergeschoss nutzen, kann es passieren, dass Menschen mit Behinderungen Probleme bekommen. Wir halten es für sinnvoll, dass man die große Lösung plant“, teilt die Gemeinde mit.

Die große Lösung führe dazu, dass im Kellergeschoss auch bauliche Veränderungen vorgenommen werden müssten, denn für den Aufzug gebe es dort nur dann eine Einstiegsmöglichkeit, wenn das Damen-WC im Untergeschoss auf eine Toilette zurückgebaut werde. Nachdem das Bauamt in Aussicht gestellt hat, dass bei einer großen Lösung für drei Etagen auch der Bistumszuschuss aus Kirchensteuermitteln erhöht wird, hat der Kirchenvorstand auf der Sitzung im März beschlossen, dass diese Lösung umgesetzt wird.

WC-Umbau

Das Gremium hat den Architekten zu überprüfen, ob im Zuge des Umbaus ein WC im Ober- oder im Kellergeschoss so umgebaut werden kann, dass es auch für Rollstuhlfahrer nutzbar ist. Die Kosten für den Einbau des Aufzugs und die Umbaumaßnahmen im Kellergeschoss belaufen sich auf geschätzte 62 500 Euro. Das Bistum hat einen Investitionszuschuss in Höhe von 60 000 Euro in Aussicht gestellt. Die Kosten, die darüber hinausgehen, muss die Pfarrgemeinde in Sendenhorst selbst aufbringen.

36 Kinder bei „Lesestart“ dabei

Erfolgreiche Aktion in der Pfarrbücherei

Sendenhorst • 36 Kinder im Alter von drei Jahren und ihre Eltern haben mit viel Freude an der „Lesestart“-Aktion teilgenommen.

Waltraud Mellies aus dem Bücherei-Team hat bei mehreren Terminen gezeigt, wie man die Kleinen spielerisch an Bilderbücher heranführen kann. Anschließend konnte jedes Kind einen gelben Beutel, das Lesestart-Set mit dem Bilderbuch „Apfelsaft holen“ und Informationen für die Eltern entgegennehmen.

In einer der Broschüren für die Eltern werden altersgemäße Bilderbücher für die Kinder vorgestellt. Inzwi-

schen hat Büchereileiterin Gabriele Schlüter alle empfohlenen Titel angeschafft. Bald können diese in der Bücherei ausgeliehen werden.

Da von den nachgeordneten Sets noch neun vorhanden sind, kann die Aktion nach den Sommerferien, voraussichtlich Ende September, fortgesetzt werden. Das Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft wird auch in den Jahren 2014/15 und 2015/16 jeweils neue „Lesestart“-Sets zur Verfügung stellen, und die Bücherei St. Martin beteiligt sich gerne an der Weitergabe. Eingeladen sind stets die Dreijährigen.

Natur und Zeit, Lärm und Stille

Autorenlesung im Kunstatelier Brüll

Sendenhorst • Umgeben von den Bildern von Lydia Brüll liest der Autor Paul Vogel (Marl) im Kunstatelier an der Hoetmarer Straße 34 aus seinen Werken Kurzgeschichten und Lyrik. Der Gitarrist Erick Paniagua aus Münster übernimmt die musikalische Gestaltung. Zu dieser Veranstaltung wird am Samstag, 29. März, um 17 Uhr eingeladen, der Eintritt ist frei.

Paul Vogel schreibt Lyrik, Erzählungen, Essays und Romane. Er ist Mitbegründer der Literaturgemeinschaft Pyrit Kreis Warendorf/Gütersloh und stets unterwegs

auf Lesungen. In seinen Büchern thematisiert er neben persönlichen Erlebnissen und geschichtlichen Ereignissen vor allem Natur und Zeit, Lärm und Stille. Im deutschen Literaturfernsehen 2013 erhielt sein Werk „Wortwahl“ den Siegerpreis.

Erick Paniagua wuchs in Bolivien auf und begann bereits früh mit seiner musikalischen Laufbahn. Er studierte an dem Artez Konservatorium der Hochschule in Enschede und beherrschte eine Reihe von Stilrichtungen wie Blues, Jazz, Klassik und spielt in mehreren Bands.

Große Freude über Reisegutschein

KG hat Tombola-Gewinne überreicht

Sendenhorst • Über einen Reisegutschein im Wert von 1000 Euro konnte sich Norbert Karger freuen. Er hatte bei der Rosenmontagstombola der Karnevalsgesellschaft „Schön wär's“ das richtige Los gekauft. Aber auch Margret Wödemann war mit ihrem Preis, einen Kaffeevollautomaten, mehr als zufrieden. Paul Hankmann überreichte am vergangenen Donnerstag die Gewinne. Gleichzeitig wurden auch die Preise, die bis dato nicht

abgeholt wurden, neu verlost. Die Besitzer folgender Losnummern dürfen sich über einen Gewinn freuen: 038575 (Gesundheitskörbchen Apotheke), 036432 (Kochbuch), 030891 (Restaurant-Gutschein), 032139 (Essens-Gutschein), 033728 (Akkuschauber), 030360 (Drucker), 035110 (Präsentkorb), 035184 (Gutschein Eisdiele), 035348 (Marmeladen), 030777 (Staubsauger), 035166 (Fahrrad), 030498 (Foto-Gutschein). • **vol**

„Gypsy Swing meets the Klezmer“



Zwei hervorragende Vertreter ihres Fachs geben am kommenden Sonntag, 30. März, ein Gastspiel im Sendenhorster Haus Siekmann: der Gitarrist Joscho Stephan und der Klarinetrist Helmut Eisel. In dem Konzert mit dem Titel „Gypsy Swing meets the Klezmer“ führen die Musiker einen Dialog zwischen zwei unterschiedlichen musikalischen Genres. Zum „Joscho Stepan-Trio“ gehören neben Joscho Stephan dessen Vater Günter Stephan (Rhythmusgitarre) und Max Schaaf (Kontrabass). Aus dem Trio wird an diesem Abend ein Quartett. Helmut Eisel gilt als einer der besten Klezmer-Klarinetristen Europas. Beginn der Veranstaltung ist 17 Uhr. Karten zum Preis von 15 Euro sind im Vorverkauf erhältlich in Sendenhorst bei der Buchhandlung Ebbeke und in Albersloh bei Hesselmann sowie beim Förderverein Haus Siekmann, Tel. (02526) 950564. Reservierungen sind auch online möglich. www.haussiekmann.de

Foto: pr

„Es geht nur gemeinsam“

Die SPD Sendenhorst hat ihr Programm für die Kommunalwahl vorgestellt

Sendenhorst • Die SPD will Stadt und Kreis fit für die Zukunft machen. Bei der Mitgliederversammlung der Sozialdemokraten im Esszimmer haben Landratskandidat Franz-Ludwig Blömker sowie Bürgermeisterkandidat Thomas Neuhaus ihre Vorstellungen von der Zukunft vorgestellt.

„Es geht nur gemeinsam“, machte Blömker deutlich. Der langjährige Beigeordnete der Stadt Sendenhorst sprach das Kreisentwicklungsprogramm an, das einige gute Ziele enthalte, aber noch wesentlich konkreter werden müsse. Handlungsbedarf sah er bei der Verbraucherpolitik und im gesamten Bereich der Nachhaltigkeit. In der Sozialpolitik mache ihm vor allem die Altersarmut von Frauen, Menschen mit Migrationshintergrund und zunehmend

auch Selbstständigen Sorgen.

Thomas Neuhaus griff diesen Gedanken auf: „Miteinander reden, planen und handeln: Das ist auch mein Credo.“ Die Abhängigkeiten zwischen Sendenhorst und dem Kreis seien aber nicht nur an der Umwelt- oder Sozialpolitik ablesbar. Die Verkehrspolitik als „Dauerbrenner“ nannte er als Beispiel. Das Straßenverkehrsamt des Kreises habe in Sendenhorst und Albersloh viele Anträge

zur Verbesserung der Verkehrssicherheit abgewiesen.

Erfolge sichtbar

Bei dem von der SPD-Fraktionsvorsitzenden Christiane Seitz-Dahlkamp vorgestellten Kommunalwahlprogramm steht ebenfalls das Miteinander im Vordergrund. Viele Punkte des vergangenen Programms seien heute abgehekt, weil die SPD erfolgreiche Anträge gestellt habe. Der Ar-

beitskreis „Barrierefrei“ gehe ebenso auf eine Initiative der SPD zurück wie das Thema der Innenstadtentwicklung. Man sehe durchaus Erfolge, sei aber sicher, dass ohne die absolute Mehrheit der CDU und mit einem engagierteren Bürgermeister viele Themen deutlich schneller und besser umgesetzt worden wären.

Wesentliche Ziele des vom Vorstand entwickelten Programms finden sich bei Forderungen für die Stadtentwicklung in beiden Ortsteilen sowie die Verkehrspolitik. Weitere Schwerpunkte sind die Bereiche Umwelt, Bildung und Betreuung, aber auch einzelne konkrete Vorhaben wie zum Beispiel im Bereich des Ehrenamts.

Das Programm wurde einstimmig angenommen und kann online unter www.spd-sendenhorst.de abgerufen oder bei der SPD angefordert werden.



Dirk Schmedding bleibt Kurator

Wahlen bei den Sendenhorster Pfadfindern

Sendenhorst • Seine Stammesversammlung hat am Samstag der Sendenhorster DPSG-Stamm abgehalten. Berichtet wurde aus den unterschiedlichen Altersstufen. So haben etwa die Wölflinge eine große Ritteraktion gehabt, die Jungpfadfinder ein Brettspiel gebaut, die Pfadfinder eine Bank und die Rover ihre Veranda.

Besonders wichtig waren die Wahlen. Dirk Schmedding wurde als Kurator wiedergewählt, auch Max Lin-

nemann-Bonse wurde in seinem Amt als Vertreter im Trägerverein bestätigt.

Ein Ausblick auf das kommende Jahr wurde außerdem gegeben. Darin wurden neben dem Osterfeuer die Termine für die Georgsmesse (11. Mai) und verschiedene Ferienlager vorgestellt.

Am Ende wurde noch die Verwendung des Überschusses vom jüngsten Pfingstlager beschlossen: Das Geld wird dem Freundeskreis Nyang'oma/Kenia gespendet.

Ehrengarde wird schon 60 Jahre alt

Große Feier für den 4. Juli in Planung

Albersloh • Man sieht es ihren schneidigen Mitgliedern nicht an, aber die Ehrengarde des Bürgerschützenvereins Albersloh feiert in diesem Jahr bereits ihren 60. Geburtstag. Initiatoren der Gründung waren 1954 Heinrich Meier, Ewald Rüschenschmidt und Otto Mersmann. Heute kommandiert Leutnant Max Pufahl die Ehrengarde.

Nach dem Kassenbericht von Christoph Hanning bescheinigten Denis Röckmann und Florian Rehbaum die

ordnungsgemäße Führung. Der Vorstand wurde entlastet.

Die Gardisten Tobias Haubrock, Dirk Breul und Benedikt Jeiler schieden wegen Altersschwäche aus. Neu aufgenommen wurden Max Bergmann und Niklas Wiel. Zum Adjutanten wurde Mike Druffel gewählt.

Im Mittelpunkt des Abends stand die Vorbereitung des 60-jährigen Bestehens. Das soll am 4. Juli mit einem Flunkyballturnier gefeiert werden. • **gez**



Gospelchor ist zu Gast

Sendenhorst • Der Everswinkeler Gospelchor „Voices Unlimited“ präsentiert am Freitag, 28. März, um 19 Uhr in der Reha-Klinik am St. Josef-Stift ein Konzert mit mitreißenden Gospels und Spirituals: Mal stimmungsgewaltig und kraftvoll, mal ruhig und mit leisen Zwischentönen. In der ihm ganz eigenen Art und Weise singt der Chor Lieder von Leid und Trauer, aber vor allem von Hoffnung und kraftvoller Energie, die in dem besonderen Rhythmus der Gospels zum Ausdruck kommt. Das Repertoire des seit 19 Jahren bestehenden Chores unter der Leitung des Komponisten Michael Wiehagen reicht vom klassischen Gospel bis zu Eigeninterpretationen neuzeitlicher Popsongs. Das Konzert steht allen Interessierten offen.

Kindertheater mit viel Musik

Sendenhorst • In ihrer Kindertheaterreihe „Kunterbunt“ präsentiert die Muko das Sonstwestheater mit dem Stück „Die Bremer Stadtmusikanten“ (ab vier Jahren). Ein altes Märchen in einer neuen, phantastischen Inszenierung. Eine heitere Kombination aus Theater und großen ausdrucksstarken Spielfiguren. Das Stück ist ein Figurentheater mit viel Musik, einem multifunktionalen Bühnenbild und einer dynamischen Spielhandlung. Gezeigt wird es am Sonntag, 6. April, um 15 Uhr im Haus Siekmann. Der Eintritt kostet 4,50 Euro, eine Zehnerkarte 35 Euro.

„Wege aus der Brüllfalle“

Sendenhorst • „Wege aus der Brüllfalle“: Zu Film und Gespräch laden die Kita St. Michael und St. Johannes sowie die Familienbildungsstätte Ahlen am Donnerstag, 3. April, um 20 Uhr in die Kita St. Michael ein. Der Film zeigt auf, wie Eltern Konfliktsituationen mit ihren Kindern ohne Brüllerei und Androhung von Strafen bewältigen können. Die Leitung hat Dieter van Stephaudt, die Teilnahme kostet 2 Euro. Anmeldung: Tel. (02526) 1570.

Einstimmung auf Ostern

Sendenhorst • Zum Fastenfrühstück lädt die Kolpingsfamilie Sendenhorst am Montag, 7. April, um 9 Uhr ins Alte Pastorat ein. Mit meditativen Texten, Bildern und Musik werden sich die Teilnehmer auf die Karwoche und Ostern einstellen. Jeder Interessierte ist eingeladen. Anmeldung bis zum 4. April bei Hubert Descher, Tel. (02526) 2533, Alfons Fredeweiß, Tel. 1852, oder Josef Schmedding, Tel. 1609.

Vortrag im Ludgerushaus

Albersloh • Die kfd St. Ludgerus lädt alle Interessierten am Donnerstag, 27. März, ab 20 Uhr ins Ludgerushaus zu einem Vortrag zum Thema „Schlafstörungen“ ein. Die Teilnahme kostet 4 Euro (6 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bei Mechthild Ahlers, Tel. (02535) 1089.

Sport

„Überleben beim Fußball“

Neues Buch des Herberners Oliver Uschmann

Herbern • „Die schärfste Lektüre im WM-Jahr 2014 kommt aus Herbern.“ So macht der Autor und Wahlmünsterländer Oliver Uschmann Werbung für sein neues Werk. Nachdem er in der Sati-re-Buch-Reihe „Überleben“



Oliver Uschmann bei einem Auftritt während der Leipziger Buchmesse – mit dem Schal des SV Herbern auf dem Podium. Foto: Holtschulte

bereits die Welt der Rockfestivals und – gemeinsam mit seiner Frau Sylvia Witt – der Partys durch den Kakao gezogen hat, ist nun der Fußball dran.

Wenn zehn Millionen kleine Trainer täglich über „die Rückkehr zum 4-4-2“ oder die „Unsinnigkeit der Doppelbestrafung“ reden und der Homo Sapiens sich allsamstiglich in den Homo Südkurve verwandelt, könne nur noch einer dabei helfen, in der Welt des Fußballs zu bestehen: Trainersohn Oliver Uschmann. Mit dem Charme des Liebhabers schreibend, feiert er das Phänomen Fußball mit unwiderstehlichem Enthusiasmus – und gibt dabei ganz nebenbei spannende Einblicke in seine ganz private Biografie von Wesel bis Herbern.

Bei seinen kabarettistischen Live-Shows zum Buch – zuletzt auf der Buchmesse in Leipzig – trägt Uschmann übrigens gerne einen Schal des SV Herbern und macht damit seinen Heimverein bundesweit bekannt.

- „Überleben beim Fußball“ ist bei Heyne Hardcore erschienen und kostet 12,99 Euro.

Herren des TuS siegen im Spitzenspiel zu null

TT: Damen verabschieden sich mit Niederlage

Herren, 1. Kreisklasse A: TuS – TuS Erkenschwick II: 9:0. Das Spitzenspiel war eigentlich keins. Denn der Tabellenführer aus Erkenschwick, der schon längst als Aufsteiger in die Kreisliga feststeht, trat mit einem Ersatzteam beim Zweiten in Ascheberg an. Der TuS hatte leichtes Spiel, gewann zu null und ist nun die beste Mannschaft der Rückserie. Nun gilt es, im letzten Spiel am 4. April gegen den TTC Südkirchen die Punkte einzufahren, um über die Relegation eventuell den Aufstieg zu schaffen.

Punkte: Ellertmann/Holtkötter, Statmann/Woschick, Gergert/Rabe, Stat-

mann, Ellertmann, Holtkötter, Woschick, Gergert, Rabe

Damen, Bezirksliga: SV GW Westkirchen – TuS Ascheberg: 8:2. Mit einer Niederlage und als Tabellenletzter beendeten die Tischtennis-spielerinnen des TuS die Saison, an deren Ende der Abstieg steht. Es war die neunte Pleite im neunten Rückrunden-spiel. Drei Partien gingen beim Tabellendritten erst im fünften Durchgang verloren. Dass der Erfolg der Westkirchenerinnen allerdings verdient war, zeigte das Satzverhältnis von 26:14. • **dz/mak**

Punkte: Albers, Willermann



Bei der Versammlung, zu der die Tennisabteilung des SV Herbern eingeladen hatte, fanden unter anderem Wahlen statt. Das Vorstandsteam setzt sich erneut aus Gerd Stratmann, Heinz Brannekemper, Angela Frommer, Daniela Krampe, Rainer Steffen, Udo Holzenkämpfer und Ulla Teigel zusammen. Stratmann sagte, dass die Mitgliederwerbung durch ein attraktives Angebot für Neueinsteiger in diesem Jahr einen Schwerpunkt der Vorstandsarbeit bilde. Die Saisonöffnung ist am 21. April (Ostermontag) ab 14 Uhr auf der Tennisanlage Am Siepen. Foto: pr

Jugendfußball

SV Herbern

- Westfalenpokal, 2. Runde: **B-Juniorinnen** – SC Borchten: 1:5. Tor: Anna-Lena Hüsemann. Für eine Sensation hat es gegen den Verbandsligisten nicht gereicht. „Wir haben uns sehr gut verkauft. Insbesondere die zweite Halbzeit war sehr stark von den Mädels“, lobte Trainer Malte Gärtner.
- Kreispokal, Viertelfinale: **D-Juniorinnen** – SV Berghofen: 5:0. Tore: Leona Jaspert (2), Nina Schwick, Alina Schwuntek, Merle Urban. Für die nächste Runde des Pokals qualifizierten sich die Herbernerinnen mit einem souveränen Sieg. Zur Pause stand es bereits 4:0 für den SVH.

Wanderung durch Hohe Ward

Ascheberg • Zu einer Wanderung durch die Hohe Ward lädt die Breitensportgruppe Ascheberg ein. Treffpunkt ist am Samstag, 29. März, um 11 Uhr der Rinkeroder Bahnhof. Die Strecke ist zirka 14 Kilometer lang. Nach der Wanderung ist eine Einkehr in einer Gaststätte geplant. Weitere Auskünfte erteilt Erich Sandmann, Telefon (02593) 6394.

In Winterjacken zum „Frühlingserwachen“



Der Ascheberger Ortskern war am Sonntag das erklärte Ziel vieler Einheimischer und Besucher von außerhalb. Jung und Alt genossen die zweite Auflage des „Frühlingserwachens“ in vollen Zügen – wenngleich sie sich mit Winterjacken gegen die doch eher kühlen Temperaturen wappnen mussten. Das allerdings tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Ob glänzende Karossen auf der Automeile, geöffnete Geschäfte oder kulinarischer Hochgenuss – überall wurde etwas geboten. Die Blaskapelle Ascheberg und der Plastik-Posaunen-Chor der Musikschule untermalten das bunte Treiben mit beschwingten Tönen. Die Geschäftsleute waren zufrieden. „Es war schön zu sehen, dass sich die ganze Arbeit gelohnt hat, denn es war eine deutliche Steigerung zum Debüt vor zwei Jahren erkennbar. Darauf können wir aufbauen, um diese Veranstaltung fest zu etablieren“, so Manni Hölscher, Pressesprecher von Pro Ascheberg.

Text/Foto: Nitsche

Burgschule in Davensberg droht das Aus

Gemeinde befürchtet Schließung bis 2017

Davensberg • Die Burgschule steht wohl mittelfristig vor dem Aus. Grundsätzlich wäre die Gruppe der Kinder und Jugendlichen mit Lernbehinderungen zwar groß genug, um die Förderschule weiter zu betreiben, sagte am Donnerstagabend Schulamtsleiter Alexander Ruhe. Doch immer mehr Eltern zögen eine Regelschule vor.

Mit ernstesten Gesichtern haben die Mitglieder des Schul- und Kulturausschusses Ruhes Ausführungen verfolgt. Dass die Zukunft der Förderschule ungewiss ist, wissen sie seit Monaten. Das Wort „Schließung“ war bislang aber noch nicht gefallen. Auch nicht am Donnerstag, denn „letztendlich können Aussagen hierüber aktuell noch nicht verbindlich getroffen werden“, schränkte Ruhe ein.

Die Tendenz ist aber eindeutig: „Bei einer Weiterführung des aktuellen Wahlverhaltens ist schon zum Schuljahr 2015/16 mit einer

Unterschreitung der Mindestgröße von 72 Schülern zu rechnen.“ Das endgültige Aus wäre ein Jahr später un- ausweichlich, denn ab dann ließe sich „Unterricht nicht mehr sinnvoll organisieren“.

Um als eigenständige Schule weitergeführt zu werden, liegt die Messlatte für Förderschulen noch höher: nämlich bei 144 Kindern. Diesen Wert können auch die beiden anderen Förderschulen im Kreis – Lüdinghausen und Coesfeld – nicht erzielen. Daher ist ein Verbund im Gespräch mit der Pestalozzi-Schule in Dülmen als Hauptstandort. Doch die Kreis-CDU hat sich jüngst gegen diese Pläne ausgesprochen.

Das kürzlich verabschiedete neunte Schulrechtsänderungsgesetz des Landes NRW verschärft die Situation nun. Danach soll der gemeinsame Unterricht von Kindern mit und ohne Behinderung nicht die Ausnahme sein, sondern die Regel: eine Chance, die bei den Eltern von Kindern mit Lernbehinderung bislang gut ankomme. • **dz**

Gute Nachrichten für Gesellschafter

Bürgersolkraftwerke bringen Erträge ein

Ascheberg/Herbern • Konnte die aufgestellte Ertragsprognose von 81,5 Prozent für die Bürgersolkraftwerk Ascheberg-1 GbR trotz des schlechten Wetters 2013 erreicht werden? Mit dieser Frage wartete Geschäftsführer Rainer Bultmann bei der Gesellschafterversammlung im Gasthaus Frenking auf.

Und die Antwort war mehr als positiv. Trotz der sonnenarmen Monate Januar, Februar, November und Dezember 2013 fuhr die Anlage auf dem Dach der Theodor-Fontane-Hauptschule 46.440 kw-Stunden ein, was einem Ertrag von 73,71 Prozent entspricht. Die gestellte jährliche Ertragsprognose von 80 Prozent wurde nur leicht unterschritten. Das bedeutet für die GbR nach Abzug der Kosten einen Gesamtertrag von 17.953,28 Euro. „Und damit liegt der Ertrag je Geschäftsanteil bei 34 Euro“, hatte Geschäftsführer Rainer Bultmann eine gute Nachricht im Gepäck.

Zufrieden sein

Die Ertragssituation sei zwar ein wenig schlechter als die der sehr guten Anlage in Ascheberg, „aber trotzdem können wir deutlich zufrieden sein“, so Bultmann.

Turnusgemäß standen Wahlen an. Die beiden Geschäftsführer Ralf Dohmen und Rainer Bultmann wurden wiedergewählt. Kassenprüfer Josef Kock schied aus. Für ihn wurde Andreas Cordes einstimmig als Nachfolger bestimmt, der gemeinsam mit Winfried Jakobs die Kasse prüft. • **ben**

Oberstufenschüler müssen warten

CDU im Gespräch über den Schulbusverkehr von Lüdinghausen nach Ascheberg

Ascheberg • Zu einem Gedankenaustausch zum Thema „Schulbusverkehr Lüdinghausen – Ascheberg“ kamen die Schulleitung des Gymnasiums Canisianum, Michael Dahmen und Ulrich Schweers, sowie die Ascheberger CDU-Politiker Ludger Wobbe und Dietmar Panske zusammen. In der Vergangenheit hatte es immer wieder Bedenken und Klagen von Eltern zur derzeitigen Linienbusverbindung gegeben.

Keine Ursache hierfür sei jedoch die Umstellung der Unterrichtsstunden der Schule auf ein 60-Minuten-Modell. Vielmehr konnten durch die Umstellung auch Verbesserungen hin-

sichtlich des Schulbusverkehrs erzielt werden. „Für die Klassen fünf bis neun ist der Nachmittagsunterricht weggefallen“, machte Michael Dahmen deutlich. Problematisch sei die Situation weiterhin für die Ascheberger Oberstufenschüler, heißt es in der Mitteilung der CDU. Sie müssten durch die Umstellung teilweise erhebliche Wartezeiten in Kauf nehmen.

Deshalb müsse der Ansatz eine bessere Abstimmung der Abfahrtszeiten sein.

„Vorrangig sollte daher eine Harmonisierung von Unterrichtsbeginn und -ende aller Lüdinghauser Schulen angestrebt werden“, stellte Ludger Wobbe aus Ascheberger Sicht dar. Daran müsse seitens des Schulträgers und der Schulen weiter gearbeitet werden.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass die Gespräche fortgesetzt werden müssen. Bis dahin muss auch zukünftig kein Schüler bei schlechter Witterung oder Dunkelheit im Freien auf die Abfahrt der Schulbusse warten. „Die Räumlichkeiten unserer Schule stehen allen Schülern bis 17.30 Uhr zur Verfügung“, stellte Dahmen noch einmal heraus.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass die Gespräche fortgesetzt werden müssen. Bis dahin muss auch zukünftig kein Schüler bei schlechter Witterung oder Dunkelheit im Freien auf die Abfahrt der Schulbusse warten. „Die Räumlichkeiten unserer Schule stehen allen Schülern bis 17.30 Uhr zur Verfügung“, stellte Dahmen noch einmal heraus.



Artenvielfalt in der Aue

Ascheberg • Nach der überaus erfolgreichen Premiere im Oktober bietet Ascheberg Marketing erneut eine Führung mit dem vom Nabu zertifizierten Naturführer Udo Wellerdieck durch die Emmerbachaue an. Dort gibt es die Heckrinder und Konik-Pferde zu entdecken. Unter dem Einfluss der „wild“ lebenden Weidetiere entwickelt sich die Emmerbachaue auf natürliche Weise und es entsteht eine große Artenvielfalt. Spannende Geschichten über den Wespenbussard, heimische Spechtarten, seltene Schmetterlinge und vieles mehr bietet die gut zweistündige Führung. Die Teilnahme kostet 8 Euro, Kinder zahlen 5 Euro. Anmeldung bei Ascheberg Marketing, Katharinenplatz 1, Tel. (02593) 6324, E-Mail: info@ascheberg-marketing.de.

Konzert in der Hauptschule

Herbern • „Frühlingszauber“ lautet das Motto des Konzerts, zu dem der Männerchor Herbern am Samstag, 29. März, einlädt. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Aula der Theodor-Fontane-Hauptschule. Die musikalische Leitung hat Uwe-Rainer Bochmann, neben dem Männerchor wirken noch der Kirchenchor St. Benedikt, der Gospelchor „Sound of Joy“ und die Ballettgruppe von Truus Ruhmöller mit. Karten gibt es für 7 Euro bei Schreibwaren Angelkort, bei den Sängern und an der Abendkasse.

Ausflug mit Kaffeetrinken

Ascheberg • Nach Davensberg zieht es am Freitag, 11. April, die Kolping-Senioren. Dort ist um 15.30 Uhr ein Kaffeetrinken im Heimathaus geplant. Wer mag, kann selbst anreisen, allerdings gibt es auch die Möglichkeit, sich um 15 Uhr am Pfarrheim Ascheberg zu treffen, um Fahrgemeinschaften zu bilden. Anmeldung bis zum 9. April bei Tönne Willige, Tel. (02593) 298. • **ben**

Polizeibericht

In der Küche überrascht

Ascheberg • In ein Haus am Portenlamp brach ein Unbekannter am Samstagabend ein. Er hebelte die Terrassentür auf und gelangte so ins Innere. Die Bewohnerin überraschte den Mann in der Küche, worauf hin er die Flucht ergriff. Täterbeschreibung: männlich, jung, 1,85 Meter groß, schlank, athletisch, trug schwarze Bekleidung.

Einbruch in der Nacht

Herbern • In der Nacht zum Dienstag drangen zwischen 1 und 4.50 Uhr unbekannte Täter in ein Lebensmittelgeschäft an der Südstraße ein. Sie brachen mehrere Türen auf. Aus einem Lagerraum stahlen sie eine bislang unbekannte Menge an Zigaretten. Es entstand hoher Sachschaden. Täterhinweise sind nicht vorhanden.

Hinweise zu den Vorfällen: Tel. (02591) 7930.

Schirwath steht weiter an der Spitze

Mitgliederversammlung der SG-Judoabteilung

Sendenhorst • Die Mitglieder der SG-Judoabteilung blickten bei der Versammlung im Hotel-Restaurant Zurmühlen auf ein erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr 2013 zurück. Der 1. Geschäftsführer Peter Brünemann und der 1. Vorsitzende Raphael Schirwath berichteten gemeinsam und bedankten sich für die Unterstützung.

21 Judoka bestanden erfolgreich ihre Gürtelprüfung. Durch gute Platzierungen bei den Kreiseinzelmeisterschaften sicherten sich fünf Sportler die Teilnahme an den Bezirkseinzelsmeisterschaften. Zudem hatten alle SG-Judo-

ka die Möglichkeit, bei der ersten Vereinsmeisterschaft ihre Kräfte zu messen und Turnierluft zu schnuppern. Die aktiven Mitglieder seien mit vollem Einsatz und Leidenschaft dabei gewesen.

Bei den Vorstandswahlen konnte der Po-

sten des Sport- und Jugendwartes nicht besetzt werden. Diese Funktion wird weiterhin kommissarisch der wiedergewählte 1. Vorsitzen-

de Raphael Schirwath übernehmen. Georg Hunkemöller wurde als 2. Geschäftsführer einstimmig für weitere zwei Jahre verpflichtet.

www.judo-sendenhorst.de



Versammlung des Rennvereins

Drensteinfurt • Der Rennverein Drensteinfurt lädt zu seiner Mitgliederversammlung am Sonntag, 30. März, in die Gaststätte „La Piccola“ (vormals Kolpinghaus) an der Marienstraße ein. Beginn ist um 11 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Geschäfts- und Kassenbe-



richt, Vorstandswahlen, die Wahl der Kassenprüfer und die Beschlussfassung über die Abhaltung eines Renn-

tages im August 2015. • **mak**



In Greven wurden die Hinrunden-Wettkämpfe der Münsterlandliga im Kunstturnen ausgetragen. Die Turnerinnen der SG Sendenhorst starteten in der Münsterlandliga 3 und 1. Acht Mannschaften traten in der Münsterlandliga 3 gegeneinander an. Neben den Routiniern Vanessa Winkler und Karina Schwarzkopf sowie den Liga-Neulingen Amelie Wallmeyer und Malu Berekoven konnte das Trainerteam zwei „Ehemalige“ rekrutieren. Katrin Wickensack und Linda Königsmann erklärten sich bereit, das Team (rechtes Bild) zu unterstützen. Trotz fehlender Trainingspraxis erturnten beide wichtige Punkte und ermöglichten der Mannschaft mit Rang vier eine gute Ausgangsposition für die Rückrunde am 24. Mai. In der Münsterlandliga 1 zeigten die Sendenhorsterinnen gute Übungen am Sprung und Stufenbarren, mussten sich aber mit unfreiwilligen Abgängen vom Schwebebalken und einigen Spannungsproblemen am Boden abfinden. In einem starken Teilnehmerfeld reichte es daher nur zu Platz sieben. Es gibt also noch viel Potenzial nach oben. In dieser Mannschaft der SG turnten Marie Wonschik, Büsra Selimanjin, Franziska Holthaus, Maren Linnemann und Annika Wessel.

Fotos: pr

FUSSBALL KOMPAKT

„Hallo-Wach-Effekt“ für GWA ?

SVH feiert achten Sieg / SVD überrascht erneut / Serie des TuS reißt / SVR schlägt sich selbst

walik, Pankok, D. Drepper, S. Wiebusch, T. Volkmär, Möllers, Sander, Logermann (T. Wiebusch, Kunz, van Elten)

Bezirksliga 8: TuS Ascheberg – Werner SC: 1:3. Das Spitzenteam aus Werne hat die beeindruckende Serie des TuS durchbrochen. Im Spitzenspiel des zu dem Zeitpunkt Tabellenfünften gegen den Zweiten kassierten die Ascheberger die erste Niederlage nach der Winterpause. Werne spulte mit Spielertrainer Kurtulus Öztürk ein enormes Laufpensum ab und ging nach knapp einer halben Stunde in Führung. Nach dem Wechsel drängte der TuS auf den Ausgleich und den WSC weit in dessen eigene Hälfte. Den Treffer machte jedoch Werne, erneut durch Sebastian Schnee (63.). Andreas Kahlkopf schaffte in der Schlussminute den Anschlusstreffer, in der Nachspielzeit erzielten die Gäste noch das 1:3. „Das Ergebnis spiegelt nicht den Spielverlauf wider“, sagte TuS-Trainer Holger Möllers. • **war**

TuS: Kofoth, Höhne, Drees, Falke, Schröder, Kahlkopf, Bultmann, L. Sabe, Heubrock, Westhues, Füchtling (eingewechselt: V. Sabe, Hölischer, de Sousa)

Bezirksliga 12: SV Rinkerode – SV Borussia Emsdetten: 0:2. Wieder verloren, weiter Letzter: Der SVR scheint sich auf der Abschiedstournee zu befinden. Im Heimspiel gegen den Tabellenzweiten kassierte das Schlusslicht bereits die 17. Niederlage der Saison. Dabei hätten die Rinkeroder gegen Emsdetten durchaus punkten können, wenn nicht sogar müssen. „Wer kein Tor schießt, der hat es nicht verdient“, sagte Trainer Carsten Winkler und ärgerte sich: „In den spielentscheidenden Momenten sind wir nicht auf der Höhe.“

Eine spielerentscheidende Szene, die Winkler meinte, war die Riesenchance von Jan Hoenhorst, der in der 71. Minute allein aufs Tor zulief, aber scheiterte. Sechs Minuten später ging der Aufstiegsaspirant nach einem langen Ball in den Rücken der SVR-Abwehr in Führung. Mit dem 0:2 (82.) war die Partie entschieden. Rinkerode hatte nichts mehr entgegenzusetzen. Der Rückstand auf den ersten Nichtabstiegsplatz vergrößerte sich auf neun Punkte. • **mak**

SVR: Lücke, Ruß, Doan, Watermann, Hiller, Dogan, Vieira Carreira, Walbaum, Stückmann, Führer, Wiewer (eingewechselt: Hoenhorst, Grünhagel)



Winter-Neuzugang Johannes Führer verlor mit dem SV Rinkerode. Foto: Kleineidam

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – TuS Wadersloh: 2:3. Fortunas Coach Oliver Scheffler drückte es diplomatisch aus: „Der Schiedsrichter war nicht ganz so für Fortuna gestimmt.“ Was ihn zu dieser Aussage veranlasste: eine umstrittene Gelb-Rote Karte für Joel Lange in der 42. Minute und ein Gegentreffer in der letzten Minute, obwohl die Nachspielzeit längst abgelaufen gewesen sei. Scheffler sprach aber auch von einer „dummen Niederlage“, weil die Walstedder gute Chancen ausgelassen hatten.

Joel Lange köpfte die Gastgeber in Führung (13.). Nach dem Ausgleich (42.) sah Lange wegen vermeintlichen Ballwegschießens die Ampelkarte. „Das hat die Mannschaft geweckt“, meinte Scheffler und sah nach der Pause eine „komplett verwandelte“ Elf. „Irgendwann geht einem in Unterzahl aber die Puste aus.“ In der 82. Minute erzielte Wadersloh das 1:2, postwendend glich Wender aus (83.). Doch in der Nachspielzeit schlugen die Gäste nochmals zu. Die Fortunen sind nur noch Tabellenachter. • **mak**

Fortuna: Graf, Kev. Northoff, Post, J. Lange, Ernst, Ophaus, Wender, Vinnenberg, Brillowski, Yetik, Rosendahl (eingewechselt: Averhage, Dreckmann)

Kreisliga A Lüdinghausen: SV Davaria Davensberg – BW Ottmarsbocholt: 0:2. Ohne Frank Möders, der wegen Unstimmigkeiten mit der Mannschaft als Trainer zurückgetreten war, kassierte die Davaren eine weitere Heimmiederlage und treten damit im Kampf um Stabilität auf der Stelle. Zum denkbar ungünstigen Zeitpunkt, kurz vor der Pause (45.), kassierten die Davensberger durch ein Tor von Dennis Hölischer den Rückstand. Davaria drängte nach dem Seitenwechsel auf den Ausgleich, doch erneut Hölischer erzielte das vorentscheidende 0:2 für die Gäste (60.). • **war**

Davaria: Stilling, L. Eickholt, Bolle, Atalan, Ti. Jansen, P. Eickholt, Kaiser, Plagge, Grote, Th. Jansen, Farwick (eingewechselt: S. König, Börtz)

Kreisliga B3: DJK GW Albersloh – DJK RW Milte: 2:3. Am 19. Spieltag hat es den Spitzenreiter zum ersten Mal erwischt. Im Duell mit den Rot-Weißen kassierten die Grün-Weißen die erste Niederlage der Saison. Das 2:3 war die erste Pleite in der Meisterschaft seit dem 1. April 2013 (0:4 beim SC DJK Everswinkel) – nach 29 Spielen. „Verdammt ärgerlich“, sagte ein „enttäuschter“ GWA-Coach Michael Wester.

Für die Niederlage habe es viele Ursachen gegeben. „Wir waren nicht so konzentriert wie gewohnt, und die Chancenverwertung war eine Katastrophe.“ Außerdem habe Torwart Andre Simon einen „rabenschwarzen Tag“ erwischt. Der zweite (65.) und dritte Gegentreffer (87.) gingen Wester zufolge auf dessen Kappe. Armando Alla hatte die Albersloher in Führung gebracht (12.), Patrick Horstmann zum 2:2 ausgeglichen (84.). „Wir müssen das nicht dramatisieren“, sagte Wester. Der Trainer hofft auf einen „Hallo-Wach-Effekt“ und erwartet eine Reaktion. • **mak**

GWA: Simon, Hecker, Block, Adolph, Strohbücker, J. Spangenberg, Ja. Kröger, Hövelmann, J. Horstmann, Alla, P. Horstmann (eingewechselt: Herrmann, Thale)

Kreisliga B3: SV Drensteinfurt II – VfL Wolbeck II: 4:1. Mit dem erwarteten Heimsieg gegen das abgeschlagene Schlusslicht hat die zweite Mannschaft des SVD ihren dritten Platz erfolgreich verteidigt. Das Fazit von Trainer Alexander Vukomanovic: „Der Sieg geht in Ordnung.“ Gut sei das, was er von seinen Jungs zu sehen bekam, aber nicht gewesen. Stephan Dieninghoff verwandelte erst einen Freistoß (25.) und dann einen Elfmeter (36.). Torwart David Lohrmann rettete die 2:0-Führung mit einer Parade in die Pause. In der zweiten Halbzeit spielten die Stewwter schlecht. Zwangsläufig fiel der verdiente Anschlusstreffer. Erst nach einer Gelb-Roten Karte für die Gäste nutzte die SVD-Reserve die Räume zwei Mal. Lars Hülsmann (80.) und der eingewechselte Sven Philipper (84.) erhöhten auf 4:1. • **mak**

SVD II: Lohrmann, Hülsmann, Schrutek, Voges, Merten, Dieninghoff, Högemann, Wieschmann, B. Philipper, Weichenhain, Hülsmann (eingewechselt: S. Philipper, Lommes, Ostendorf)

Kreisliga B3: DJK GW Amelsbüren II – SG Sendenhorst II: 0:2. Platz fünf heißt das Ziel von SG-Coach Klaus Linneemann. Nach dem zweiten Sieg im zweiten Ligaspiel des Jahres ist die zweite Mannschaft als Tabellensebter nur noch einen Punkt von diesem Rang entfernt. Die Partie beim Kellerkind in Amelsbüren habe seine Elf ab Mitte der ersten Halbzeit kontrolliert. Für die Sendenhorster, bei denen Maik Erdmann und Keeper Steven Klemm aus der ersten Mannschaft in

der Startelf standen, trafen Sascha Werner vor und Christopher Thorwesten nach der Pause.

Linnemann war „absolut zufrieden“. Zwar sei die Offensive nicht ganz so durchschlagskräftig gewesen wie eine Woche zuvor beim 5:1 gegen Sassenberg II, dafür habe die Defensive „sehr gut gearbeitet“, sagte der Trainer der SG. „Wir sind Mannschaftlich geschlossen aufgetreten.“ • **mak**

SG II: Klemm, Ch. Jugel, Erdmann, Ohlen, Freisfeld, Werner, N. Bassauer, Thorwesten, Barneföhr, Schmalbrock, Hamidovic (eingewechselt: C. Lassmann, T. Schmetkamp)

Kreisliga B Beckum: Fortuna Walstedde II – SKS Ahlen: 2:5. Ein ganz frühes Tor von Hendrik Simon (2.) und ein spätes des eingewechselten Spielertrainers Frank Dese-laers (89.) reichten Fortunas zweiter Mannschaft nicht, um zum zweiten Mal nacheinander zu punkten. Denn zwischendurch traf der Tabellenzweite aus Ahlen gleich fünf Mal. Für die Walstedder war es die 17. Niederlage im 20. Saisonspiel. • **mak**

Fortuna II: Günnewig, Lepper, Wichmann, Dümmer, Schlüter, Kemper, Simon, E. Reuter, Mat. Schlotmann, Freitag, Budde (eingewechselt: Mar. Schlotmann, Dese-laers, Gottschling)

Frauen, Kreisliga Beckum: BW Sünninghausen – Fortuna Walstedde: 2:0. Fortunas Fußballerinnen haben das Gipfeltreffen in Oelde und damit auch den Anschluss an den Spitzenreiter verloren. Während Sünninghausen im sechsten Heimspiel den sechsten Sieg feierte und den Vorsprung auf den Tabellenzweiten auf sieben Punkte ausbaute, kassierten die Walstedderinnen nach sechs Erfolgen am Stück die dritte Niederlage der Saison. Die Gegentreffer fielen in der 8. und 90. Minute. • **mak**

Fortuna: Rüsing, Funke, Sölker, Weile, Post, Homann, Blume, Holle, Kock, Pekedraht, Kalverkamp (eingewechselt: Lügger, Fengler)

Frauen, Kreisliga B Dortmund: SG Lütgendortmund III – TuS Ascheberg: 0:7. Die Fußballerinnen des TuS führten bereits nach 24 Minuten durch Tore von Johanna Vorlop, Kathi Löhre und Sonja Rummmler 3:0. Kurz vor der Pause erhöhten Jil Grube und Löhre. Nach dem Seitenwechsel ließen es die Aschebergerinnen ruhiger angehen. In der Schlussphase gelang Sonja Rummmler noch ein Doppelschlag.

TuS: Eickholt, Rüksen, Gerkamp, Handrup, Egbers, J. Grube, K. Vorlop, Löhre, R. Olbrich, J. Vorlop, S. Rummmler (eingewechselt: J. Rummmler, M. Grube)

Fußball

Landesliga 4		
1. FC Viktoria Heiden	19	42:28 36
2. SV Mesum	19	28:15 36
3. SC Preußen Borghorst	19	38:26 34
4. DJK Eintracht Coesfeld	19	36:29 33
5. SpVg Beckum	19	33:20 31
6. SV Eintracht Ahaus	19	34:32 30
7. TuS Haltern	19	27:25 30
8. SV Herbern	19	32:29 28
9. YEG Hassel	19	27:28 27
10. SF Stuckenbusch	19	27:26 26
11. SpVg Jansdetten	19	28:29 25
12. SG Korken	19	21:32 23
13. Hammer SpVg II	19	31:39 21
14. VfL Sportfreunde Lotte II	19	22:34 21
15. TuS Sinsen	19	20:30 20
16. SV Vestia Disteln	19	15:49 4

20. Spieltag (Sonntag, 30. März):
SV Vestia Disteln – SV Herbern, 15 Uhr

Bezirksliga 7		
1. TuS Wiescherhöfen	22	50:30 43
2. SV Hilbeck	21	58:24 41
3. SuS Bad Westernkotten	22	48:34 41
4. DJK Vorwärts Ahlen	21	46:35 38
5. Westfalia Liesborn	20	54:42 37
6. Türkischer SC Hamm	22	47:46 33
7. SV Westfalia Rhynern II	22	48:35 32
8. Warendorfer SU	21	29:26 32
9. SV Westfalia Soest	22	47:47 30
10. SV Drensteinfurt	22	39:49 29
11. TuS Germania Lohausenholz	22	39:50 27
12. SG Bockum-Hövel	21	37:43 25
13. TuS Bremen	21	40:48 25
14. SF Ostinghausen	21	32:41 25
15. SVF Herringen	22	43:52 24
16. SVA Langeneicke	22	27:43 21
17. SV Neubeckum	22	23:62 13

24. Spieltag (Sonntag, 30. März):
Warendorfer SU – SV Drensteinfurt, 15 Uhr

Bezirksliga 8		
1. SC Husen Kurl	22	51:31 43
2. Werner SC	21	46:25 42
3. Westfalia Wethmar	22	47:37 42
4. SV Langschede	22	48:33 38
5. FC Nordkirchen	22	50:37 36
6. VfL Kamen	22	44:32 36
7. TuS Ascheberg	22	47:37 33
8. FC Overberg	22	37:42 33
9. TSC Eintracht Dortmund	22	41:39 31
10. FC TuRa Bergkamen	22	33:40 29
11. VfL Senden	21	34:36 28
12. SG Alemannia Scharnhorst	21	38:38 26
13. SuS Kaiserau	21	34:43 24
14. SuS Oberaden	22	27:42 21
15. ÖSG Viktoria Dortmund	22	30:52 21
16. Union Lüdinghausen	21	31:48 18
17. Königsborner SV	21	26:52 13

24. Spieltag (Sonntag, 30. März):
Königsborner SV – TuS Ascheberg, 15 Uhr

Bezirksliga 12		
1. SV Burgsteinfurt	23	62:15 58
2. SV Borussia Emsdetten	23	47:13 53
3. SC Westfalia Kinderhaus	23	54:33 46
4. SC Münster 08	23	46:28 45
5. DJK Wacker Mecklenbeck	23	45:27 42
6. SG Telgte	23	50:38 41
7. TuS Altenberge	23	42:32 35
8. Vorwärts Wettingen	23	42:36 35
9. SV Teuto Riesenbeck	23	41:44 35
10. FC Eintracht Rheine II	23	39:35 30
11. TuS Germania Horstmar	23	29:39 24
12. DJK Amisia Rheine	23	30:51 24
13. SC Altenrheine	23	39:47 23
14. SW Havixbeck	23	23:37 23
15. SV Grün-Weiß Rheine	23	29:53 22
16. DJK Arminia Ibbenbüren	23	31:62 21
17. TSV Handorf	23	31:56 16
18. SV Rinkerode	23	15:49 14

24. Spieltag (Sonntag, 30. März):
SV Teuto Riesenbeck – SV Rinkerode, 15 Uhr

Kreisliga A2 MS/WAF		
1. TuS Freckenhorst	18	52:21 46
2. VfL Sassenberg	18	62:25 43
3. SC Hoetmar	18	38:27 32
4. SG Telgte II	18	38:28 29
5. Grün-Weiß Gelmel	18	34:27 28
6. SC Füchtorf	17	26:21 24
7. SC DJK Everswinkel	18	44:42 24
8. SV BW Beelen	18	20:32 24
9. Borussia Münster	18	40:39 23
10. SG Sendenhorst	17	27:28 22
11. VfL Wolbeck	18	27:47 21
12. BSV Ostbevern	18	34:53 17
13. SC Münster 08 II	18	28:37 16
14. GW Westkirchen	17	26:38 16
15. SV Ems Westbevern	17	10:41 10
16. Schwarz Weiss Münster		zurückgezogen

20. Spieltag (Sonntag, 30. März):
SG Sendenhorst – SV BW Beelen, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum		
1. SpVg Oelde	19	74:19 49
2. Westfalia Vorhelm	18	44:11 44
3. SC Roland Beckum II	18	62:24 35
4. Baris Spor Oelde	19	41:33 31
5. TuS Wadersloh	18	34:30 28
6. Fortuna Walstedde	19	34:42 28
7. SpVg Beckum II	19	34:36 27
8. BW Sünninghausen	19	34:38 26
9. SuS Enniger	19	41:45 25
10. Ahlener SG	19	43:33 24
11. SV Diestelde	19	26:52 23
12. VfL Lipplbörg	18	27:38 19
13. FSG Ahlen	18	33:49 16
14. SV Benteler	19	28:53 15
15. SuS Enniger II	19	13:75 4
16. Ahlener SG II		zurückgezogen

21. Spieltag (Sonntag, 30. März):
VfL Lipplbörg – Fortuna Walstedde, 15 Uhr

Kreisliga A Lüdinghausen		
1. SuS Offen	21	63:19 50
2. Eintracht Werne	22	58:23 44
3. Westfalia Vinnum	22	58:29 42
4. SG Selm	22	48:38 40
5. GS Capenberg	22	54:42 36
6. SV Herbern II	21	49:37 32
7. SC Capelle	21	41:33 32
8. BW Ottmarsbocholt	22	43:41 31
9. BW Alstedde	22	38:48 31
10. Fortuna Seppenrade	22	37:30 30
11. SV Sassenberg II	22	33:27 27
12. SV Davaria Davensberg	22	42:49 24
13. SV Südkirchen	21	43:54 23
14. TuS Ascheberg II	22	26:51 19
15. PSV Bork	22	30:53 17
16. VfL Senden II	21	21:50 16
17. Union Lüdinghausen II	21	30:69 15

24. Spieltag (Sonntag, 30. März):
Eintracht Werne – Davaria Davensberg, 15 Uhr
SV Stockum – TuS Ascheberg II, 15 Uhr
SV Südkirchen – SV Herbern II, 15 Uhr

Kreisliga B3 MS/WAF		
1. DJK GW Albersloh	19	78:16 52
2. Warendorfer SU II	19	63:29 38
3. SV Drensteinfurt II	19	42:27 37
4. SC Müssingen	19	49:34 35
5. DJK RW Alverskirchen	19	68:43 30
6. FC Greffen	19	35:31 29
7. SG Sendenhorst II	19	33:32 29
8. DJK RW Milte	19	44:42 27
9. TSV Handorf II	19	28:28 26
10. SV GW Westkirchen II	19	38:60 25
11. TSV Ostenfelde	19	33:44 24
12. TuS Freckenhorst II	19	33:42 21
13. DJK GW Amelsbüren II	19	26:24 17
14. VfL Sassenberg II	19	28:58 17
15. SC Füchtorf II	19	28:58 17
16. VfL Wolbeck II	19	12:76 5

20. Spieltag (Sonntag, 30. März):
SC Füchtorf II – DJK GW Albersloh, 12:30 Uhr
SG Sendenhorst II – FC Greffen, 13 Uhr
SC Müssingen – SV Drensteinfurt II, 15 Uhr

Hollenberg-Sieben entgeht einer Pleite

Handball: HSG-Damen enttäuschen

Männer, Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – TV Vreden: 30:30 (16:14). Das ist gerade noch mal gut gegangen. Nur mit Mühe verhinderten die Handballer der HSG eine Niederlage gegen den Viertletzten der Tabelle. Die abstiegsbedrohten Gäste nahmen einen verdienten Zähler aus der Dreingau-Halle mit und hinterließen einen erstaunten HSG-Trainer Volker Hollenberg. „Ich habe gedacht, dass wir schon weiter sind und auch gegen einen unbequemen Gegner wie Vreden die passenden Lösungen finden. Allerdings ist uns das nicht wirklich gelungen.“

Dabei liefen die ersten zehn Minuten wie geplant, die HSG lag mit 6:2 in Führung. Dann kam Vreden besser ins Spiel und verkürzte bis zur Pause auf 16:14. Nach dem Seitenwechsel verlor die Spielgemeinschaft mehr und mehr den Faden. Vor allem die Deckung produzierte einen Fehler nach dem anderen. „Der Halblinke von Vreden hat 13 Tore geworfen, der Rechtsaußen kam auf zehn Treffer. Abwehr und Torhüter haben trotz verschiedener Umstellungen kein Mittel dagegen gefunden“, analysierte Hollenberg. Der TVV hatte sogar kurz vor dem Abpfiff

die Chance auf den Sieg. Der Angriff brachte allerdings nichts mehr ein.

Frauen, Bezirksliga 3: DJK Coesfeld II – HSG: 31:25 (16:13). Ein Handballspiel dauert 60 Minuten. Die HSG-Damen riefen aber nur die ersten 20 Minuten ihr Potenzial ab. Da lief alles wie am Schnürchen. Die Gäste agierten im Angriff schnell und überlegt, und die Deckung stand sicher. Das reichte aber nicht, um das Spiel für sich zu entscheiden. Beim Stand von 7:10 nahm der Coesfelder Coach eine Auszeit, die die HSG aus dem Konzept brachte. Danach lief fast nichts mehr zusammen. Im Angriff wurde mit weniger Druck gespielt, und die Chancen wurden liegen gelassen. Die Defensive agierte zu statisch, sodass die Spielgemeinschaft mit einem Drei-Tore-Rückstand (16:13) in die Pause ging. Auch im zweiten Durchgang fand die HSG nicht ins Spiel zurück. Coesfeld ließ sich die Führung nicht mehr nehmen. Am Ende waren die Gäste sehr enttäuscht ob der achten Saisonniederlage. • **mt**

HSG-Tore: Kliewe (7), Hartmann (5), Kiskämper, Terveer (je 3), Vogelsang, Schmidt, Kneilmann (je 2), Kock (1)



Olympia-Mannschaft in Stewwert

Besonderen Besuch hatte Physiotherapeutin Gabriela Ullrich (unten links) am vergangenen Freitag. Die italienische Olympia-Mannschaft in der Sportart Schießen (Gewehr und Pistole) war zu Gast bei „five“ an der Raiffeisenstraße in Drensteinfurt. Zusammen mit Trainerin Gaby Bühlmann (links), einer Bekannten von Ullrich, absolvierten die acht Sportlerinnen ein etwa zweistündiges aktives Längentraining der Muskelketten, um sich speziell auf kommende Wettkämpfe vorzubereiten. Bühlmann ist gebürtige Schweizerin, wohnt in Drensteinfurt und startete selbst bei den Olympischen Spielen. Mit dem italienischen Frauenteam war sie eine Woche lang zu Gast im Landesleistungszentrum für sportliches Schießen in Dortmund, das auch Olympia-Stützpunkt ist.

Text/Foto: Kleineidam

Nur noch 295 Mitglieder

Versammlung: Bahlmann bleibt 1. Vorsitzende des TC Drensteinfurt / Neuer Jugendtrainer

Drensteinfurt • Auf der Versammlung des Tennis-Clubs Drensteinfurt wählten die Mitglieder die 1. Vorsitzende Karin Bahlmann einstimmig wieder. Auch den 1. Geschäftsführer Gerhard Herrmann und Sportwart Manfred Dresenkamp bestätigten sie in ihren Ämtern.

Beate Abeln ist als 1. Medienwartin neu im Vorstand, Jürgen Vosteen bleibt Beisitzer. Im Ehrenrat sitzen weiterhin Ele Eidecker, der ehemalige Vorsitzende Siegfried Eustermann und Jürgen Farwick. Britta Hußmann schied als 1. Jugendwartin aus dem TCD-Vorstand aus. Ein Nachfolger konnte noch nicht gefunden werden. Für ihr großes Engagement dankte der Vorstand Hußmann mit einem Präsent.

In der neuen Sommersaison werden statt zehn nur noch



Der Vorstand des TCD: (v.l.) Vesna Hebel, Florian Rönick, Beate Abeln, Manfred Dresenkamp, Brigitte Wulfekammer, Jürgen Vosteen, die 1. Vorsitzende Karin Bahlmann, Gerhard Herrmann und Hermann Wulfekammer. Foto: Drepper

neun Seniorenteams starten. Der Auftakt soll am 26. April mit „Deutschland spielt Tennis“ und einem Tag der offenen Tür stattfinden. An dem Samstag beginnen auch offiziell die Vereinsmeisterschaften, deren Endspiele für den 20. September geplant sind. Außerdem wird es 2014 wieder ein Mixed-Turnier, ein Hallenturnier und ein Vor-

standsturnier geben – ebenso wie das Winterfest, das Doppeltturnier und das Nikolausturnier.

Im Training der Nachwuchsabteilung sind rund 100 Kinder und Jugendliche. In diesem Jahr stellt der TCD neun Mannschaften, da es eine zusätzliche U8-Mixed-Truppe geben wird. Außerdem gibt es fünf Meldungen für

die Kreismeisterschaften. Im April werde sich der TCD wieder in der Grundschule vorstellen, auch das Sommercamp wird wiederholt.

Die Mitgliederzahl des Gesamtvereins ist ein wenig zurückgegangen auf 295. Der TCD hat sich für die kommenden Jahre vorgenommen, neue Mitglieder zu werben. So werden zum Beispiel Flyer verteilt, die Neu-Drensteinfurter auf den Verein aufmerksam machen sollen. Darüber hinaus soll es ein Training für Wiedereinsteiger geben.

Der TCD konnte einen neuen Jugendtrainer gewinnen, der mit dazu beitragen sollte, dass der Kontakt zwischen den Kindern und Jugendlichen, dem Verein und dem Vorstand besser werde. Das Fördertraining wird in diesem Jahr mittwochs ab 20 Uhr stattfinden. • **dd**

www.tc-drensteinfurt.de

Bernd Beckamp genießt Vertrauen

Versammlung: Keine Veränderungen im Vorstand des RV Rinkerode / Party statt Pfingstdisco

Rinkerode • Der Vorstand des RVR hatte die Vereinsmitglieder zur Generalversammlung in den Aufenthaltsraum der Reitanlage eingeladen. Auf der Tagesordnung standen neben einigen organisatorischen Themen vor allem die Vorstandswahlen.

Der 1. Vorsitzende Bernd Beckamp fasste zunächst die Ereignisse und sportlichen Ergebnisse des Jahres 2013 zusammen. Der RVR konnte sich über gute Platzierungen in den Mannschaftswettkämpfen der Kreisreiterverbände sowie im Springpokal freuen. Ebenfalls erfolgreich verlief der erste gemeinsame Reiterball mit dem RV Albersloh anlässlich der Fuchsjagd, sodass aufgrund der positiven Rückmeldungen in diesem Jahr eine Wiederholung stattfindet. Als weniger erfreulich erwies sich die Pfingstdisco in der Reithalle. Aus diesem Grund wird es 2014 keine geben. Stattdessen richtet der Reitverein gemeinsam mit der KLJB Rinkerode eine Party im Turnierzelt aus. Diese wird am 19. Juli stattfinden. Auch die



Der Vorstand des Reitvereins Rinkerode: (v.l.) Marie Borgmann (1. Beisitzerin), Ulrike Koch (2. Beisitzerin), Verena Beckamp (Jugendwartin), Franz Gemmeke (2. Vorsitzender), Meike Henrichmann (Kassiererin), Bernd Moddemann (Geschäftsführer), Bernd Beckamp (1. Vorsitzender), Stefanie Horstkötter (Schriftführerin), Johanna Kimmina (2. Jugendwartin) und Olaf Reuter (Hallenwart). Foto: Rieping

Jugend berichtete von einer ereignisreichen Saison.

Kassiererin Meike Henrichmann informierte über die zufriedenstellende Kassenlage des Vereins. Die Kassenprüfer Volker Stumpf und Peter Jostes bestätigten die einwandfreie Kassenführung, sodass der Vorstand einstimmig entlastet werden kann.

Die beiden Kassenprüfer wurden für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

Bei den Vorstandswahlen gab es keine Veränderungen. Bernd Beckamp als 1. Vorsitzender, Bernd Moddemann als Geschäftsführer, Stefanie Horstkötter als Schriftführerin und Marie Borgmann als 1. Beisitzerin wurden ein-

stimmig wiedergewählt. Außerdem wurden der Fest- und der Turnierausschuss festgelegt. Abschließend machte Beckamp auf folgende Termine aufmerksam: Das Sommerturnier findet am 26. und 27. Juli statt, die Fuchsjagd mit anschließendem Reiterball am 4. Oktober. • **lr**

www.rv-rinkerode.de

Tischtennis-Herren des SVD ziehen sich gut aus der Affäre

Arbeitseinsatz beim TCD



Bei gutem Wetter trafen sich etwa 15 Mitglieder zum ersten Arbeitseinsatz des Tennis-Clubs Drensteinfurt in diesem Jahr, um die Plätze und die Grünanlagen für die Außensaison vorzubereiten. In den nächsten Tagen wird der neue Sand verteilt. Zudem werden die Tennisplätze mehrfach geschlümmt und gewalzt. Wenn die Wetterlage die Pläne des TCD nicht umwirft, stehe der Öffnung der Plätze zum 19. April nichts mehr im Weg, ist sich der Platzwart Manfred Dresenkamp (rechts) sicher. Der nächste Arbeitseinsatz ist für Samstag, 29. März, ab 9 Uhr vorgesehen. Foto: pr

Handballer der SG machen es spannend

Landesliga 2: DJK Coesfeld – SG Sendenhorst: 26:27 (12:15). Das dürfte es für die Handballer der SG wohl gewesen sein. Nach dem achten Saisonsieg müsste es bei sieben Punkten Vorsprung auf die Abstiegsplätze und noch vier ausstehenden Spielen mit dem Teufel zugehen, sollten die Sendenhorster doch den Gang in die Bezirksliga antreten müssen. Coach Martin Nelling trat allerdings noch auf die Bremse: „Wir können und müssen noch ein paar Punkte holen. Ich habe mit dem Kampf um den Klassenerhalt noch nicht abgeschlossen. Dazu kann

noch zu viel passieren.“

Mit der Leistung beim Dritttletzten in Coesfeld war Nelling sehr zufrieden. Vor allem Robin Königsmann, Jens Hunkemöller und Christian Funke aus der Reserve fügten sich nahtlos in das Spiel der SG ein. Insbesondere im ersten Abschnitt waren die Sendenhorster überlegen – auch dank eines starken Christopher Cooper im Tor. In der zweiten Halbzeit wurde es nochmals spannend. Andreas Arens sah die Rote Karte. Doch am Ende jubelte die SG, die weiter auf Platz elf steht, über einen hauchdünnen Vorsprung. • **vol**

Fortunen klettern auf Platz zwei

Kreisliga: Fortuna Walstedde – SV Herbern: 9:5. Durch einen klaren Heimsieg im Derby gegen den Tabellen-sechsten aus Herbern und die gleichzeitige 7:9-Niederlage der DJK Vorwärts Ahlen in Nordkirchen rückten Fortunas Tischtennis-Herren zwei Spieltage vor dem regulären Saisonende auf den zweiten Tabellenplatz vor, der zum direkten Aufstieg

in die Bezirksklasse berechtigt. „Am nächsten Samstag kommt es zum Showdown in Ahlen. Uns reicht ein Unentschieden, um dem direkten Aufstieg in die Bezirksklasse einen großen Schritt näherzukommen“, sagte Spitzenspieler Jörg Freiherr und freut sich auf das nächste Nachbarschaftsduell. • **tj**

Punkte: Becker/Avenhövel, Freiherr, Nulle, May, Becker (2), Dittrich (2), Avenhövel

Volleyball: Zug ist abgefahren

Damen, Kreisliga: SG Sendenhorst – BSV Ostbevern III: 0:3 (15:25, 17:25, 15:25). Die Damenmannschaft der SG-Volleyballabteilung hatte dem Tabellendritten nicht genug entgegenzusetzen und verlor zum dritten Mal in dieser Saison glatt in drei Sätzen. Eine überwiegend schlechte Annahme und ein mittelmäßiger Angriff mit vielen verslagenen Bällen waren die Probleme. „Eine durchschnittliche Leistung, die gegen den Tabellendritten aber nicht ausreicht“, sagte Coach Ingo Janthal. Durch die Niederlage ist das Saisonziel Platz vier in unerreichbare Ferne gerückt. Letzter Gegner Sendenhorsts ist am 5. April die Ahlener SG II.

Spelfrei hatte die **erste Herrenmannschaft**. Während sich BW Aasee III mit einem Sieg aus dem Feld der möglichen Relegations-Kandidaten verabschiedete, verlor der VC Marl II überraschend gegen den bis dato sieglosen Tabellenletzten SCU Lüdinghausen, den die SG im letzten Spiel (5. April) vor sich hat. „Marl oder wir. Abstieg oder Relegation“, analysierte Trainer Stefan Schubert die Lage.

Versammlung der Fortunen

Walstedde • Zur Mitgliederversammlung am kommenden Samstag, 29. März, ab 19 Uhr im Landgasthaus Kessebohm lädt Fortuna Walstedde ein. Auf der Tagesordnung stehen verschiedene Berichte und Vorstandswahlen. Neben dem 1. und 2. Vorsitzenden werden auch der 1. Kassierer, der 2. Geschäftsführer und drei Beisitzer gewählt. „Für die Besetzung des 1. und 2. Vorsitzenden haben wir im Vorstand zwei Kandidaten gewonnen“, teilt der 1. Kassierer Alfred Berkemeier mit. Wie berichtet wird sich der aktuelle Fortuna-Chef Martin Averkamp nicht mehr zur Wahl stellen. • **mak**

Einrolltour der Radsportler

Walstedde • Die Radsportler der Fortuna treffen sich am Sonntag, 30. März, um 13 Uhr an der Maximilian-Apotheke in Walstedde, um gemeinsam mit einer Einrolltour mit Tourenrädern in die Sommersaison zu starten. „Maria Greive hat eine schöne Route vorbereitet, wobei natürlich auch eine Einkehr zur Stärkung vorgesehen ist“, teilt Heike Siebert, die 2. Vorsitzende der Radsportabteilung, mit.

Jugendfußball

SV Drensteinfurt

- **A1** – SC Nienberge: 4:0
- DJK Borussia Münster – **B1**: 5:1
- SV Concordia Albalchen – **C1**: 2:1
- **C2** – TSV Handorf II: 1:0
- **D1** – SV BW Beelen: 0:3
- SC Müssingen – **D2**: 5:2
- SV Ems Westbevern – **U15-Mädchen**: 0:4. Tore: Patricia Stebel (2), Alena Klein, Celina Schubert. Insbesondere in der ersten Hälfte überzeugete der SVD mit Offensivfußball und gutem Stellungsspiel.

• **U13-Mädchen** – SV GS Hohenholte 13:0. Tore: Lena Oberhoff (3), Carla Kröger (3), Ina Hermann (3), Amelie Schmidtke (2), Henrike Kuhlmann (2). Die D-Juniorinnen gewannen zweistellig – unter anderem durch Hattricks von Lena Oberhoff (Foto oben) und Ina Hermann (Foto unten).

Fortuna Walstedde

- DJK Vorwärts Ahlen – **E1**: 2:0. „Uns fehlte einfach der nötige Biss“, fasste Olaf Lenz die dürrtige Vorstellung seiner Mannschaft zusammen.
- **B-Jugend** – SuS Ennigerloh 1:1. Tor: Raphael Janz. Die Partie endete leistungsgerecht unentschieden.

Meldungen

Sammlung von Altkleidern

Drensteinfurt • Zusammen mit den Pfadfindern führt die Kolpingsfamilie am Samstag, 5. April, ihre traditionelle Altkleider- und Schuhsammlung durch. Gesammelt werden alle Arten von Textilien, Tisch- und Bettwäsche, Lederwaren und gebündelte Schuhpaare. Das Sammelgut sollte gut verpackt bis 9 Uhr an die Straße gestellt werden. Es wird nur von Fahrzeugen der Firma Heckmann abgeholt. Die Bewohner der Bauerschaften und Außenbereiche können sich bis Freitagabend, 4. April, unter Tel. (02508) 8295 anmelden, wenn sie Altkleider zum Abholen haben. Am Samstag können Kleider und Schuhe auch direkt auf dem Gelände der Firma Kneilmann (Ladestrang) abgegeben werden. Zusätzlich steht ab dem 4. April (nachmittags) ein Anhänger der Firma Tilly auf dem Grundstück der Familie Tillmann (Bahnhofstraße 2). Der Erlös dient sozialen Aufgaben der Kolpingsfamilie.

Versammlung am Sonntag

Ascheberg • Zur Generalversammlung lädt am Sonntag, 30. März, die Kolpingsfamilie Ascheberg alle Mitglieder nebst Partnern und Kindern ins Pfarrheim ein. Die Veranstaltung beginnt um 10.30 Uhr mit der Messe in St. Lambertus, anschließend geht es ins Pfarrheim. Nach einem Imbiss stehen neben den Berichten auch Wahlen auf der Tagesordnung. Traditionell wird während der Versammlung eine Kinderbetreuung mit Bastel- und Spielgelegenheiten geboten. • **ben**

Treffen der Senioren

Drensteinfurt • Die Caritas-Senioren kommen am Dienstag, 1. April, zu ihrem regelmäßigen Treffen im Alten Pfarrhaus zusammen. Pastoralreferentin Eva Maria Jansen wird zu Gast sein. Eine besondere Meditation über den Ostergarten Sendenhorst steht im Mittelpunkt des Nachmittags. Beginn ist um 14.30 Uhr mit einem Kaffeetrinken. Alle Interessierten sind willkommen.

Fortbildung für Jugendleiter

Drensteinfurt • Bei der ersten Fortbildung für Jugendleiter (ab 15 Jahren) in diesem Jahr sind noch Restplätze zu vergeben. Am Donnerstag, 27. März, heißt es von 19 bis 21.30 Uhr im Kulturbahnhof „Neue Spiele zum (besser) Kennenlernen“. Anmeldung bei Jugendpfleger Rüdiger Pieck, E-Mail: kulturbahnhof@drensteinfurt.de.

Einladung der Schützen

Walstedde • Seine Generalversammlung hält der Bürgerschützenverein Walstedde am Freitag, 4. April, um 20 Uhr im Landgasthaus Kessebohm ab. Neben den Berichten stehen Wahlen auf der Tagesordnung. Auch ein Rückblick aufs Kappenfest sowie ein Ausblick auf das Schützenfest stehen an.

Bürgermensa muss ausfallen

Sendenhorst • Da die Räumlichkeiten der evangelischen Gemeinde noch nicht wieder nutzbar sind, muss die Bürgermensa am 1. April leider erneut ausfallen. Das teilt die Bürgerstiftung mit. Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Hairworld / Hair and Beauty 2014 – die Weltelite der Friseure zu Gast in Frankfurt

2014 wird das Jahr der Friseurweltmeisterschaft. Der OMC Hairworld World Cup findet vom 3. bis 5. Mai in Frankfurt am Main statt, parallel zur Hair and Beauty, der Fachmesse für die haarkosmetische Industrie und das Friseur- und Kosmetikhandwerk. Zum internationalen Mega-Event der Friseurbranche werden rund 1.000 Wettbewerbsteilnehmer aus 50 Ländern und 400 internationale Marken und Unternehmen aus der Friseur- und Kosmetik-Branche erwartet.

Auf der Hairworld / Hair and Beauty werden die aktuellsten Frisurentrends, Schnitte, Farben und Pflegeprodukte vorgestellt. Friseuren aus aller Welt sind die Shows der Hairworld / Hair and Beauty wichtige Inspirationsquellen und eine optimale Gelegenheit, sich weiterzubilden. Hier trifft sich die internationale Haar- und Kosmetikbranche und tauscht sich über aktuellste Entwicklungen aus.



Die Frankfurter Festhalle bildet den glanzvollen Rahmen für das Fashion-Groß-Event des Jahres, den Hairworld World Cup – die Weltmeisterschaft der Friseure. Doch nicht nur in der Festhalle sind internationale Stars der Friseurbranche in Aktion zu sehen. Auch auf den Bühnen vieler Aussteller in Halle 3 treten Top Hairstylisten auf.

Internationale Marken – Beeindruckende Präsentationen



Weltweit bekannte Haarkosmetikfirmen wie Wella, L'Oréal Professionelle Produkte, Goldwell, Schwarzkopf und Paul Mitchell präsentieren sich auf der Hair and Beauty beeindruckend mit eigenen Bühnenshows, Workshops und Events. Mit großen Markenpräsentationen treten auch Alcina, Balmain, Hans Conzen, Gieseke Cosmetics, Hair Haus, Jaguar, Olymp, Takara Belmont und Tondeo auf. Sie präsentieren Produkte rund um Haarkosmetik und Haarverlängerungen, Salon-Ausstattung, Make-up und Nageldesign, Accessoires und Fashion sowie Naturkosmetik und Naturfriseurprodukte.



Zu den Top Stylisten, die sich für Paul Mitchell präsentieren, gehören etwa Angus Mitchell, der Sohn des legendären Firmengründers sowie Stephanie Kocielski, Vice President of Education bei John Paul Mitchell Systems.



Für Wella Professionals treten ebenfalls internationale Stars wie Dimitry Vinokurov (Russland),

Bundy Bundy (Österreich) und das Wella DACH Creative Team (Deutschland) auf. Für Sebastian Professional stylen Michael Polsinelli und Shay Dempsey (USA) und für Sassoon Professional das Sassoon International Creative Team.



Die Hairworld / Hair and Beauty ist nur Fachbesuchern zugänglich, Privatbesucher haben keinen Zutritt.

Öffnungszeiten 2014:	
3. Mai:	14 – 19 h
4. Mai:	9 – 19 h
5. Mai:	9 – 16 h
Eintrittspreise 2014:	
Tageskarte/Gruppentageskarte	
Samstag o. Montag:	
30 € (erm. 25 €)/25 €	
Tageskarte/Gruppentageskarte	
Sonntag:	
50 € (erm. 25 €)/45 €	
Schulklassen	
Samstag – Sonntag: 25 € p.P.	
Dauerkarte	
Samstag – Montag: 80 €	
Nähere Informationen unter:	
www.hair-beauty.messefrankfurt.com	

Vorsorge

Energie, Abwehrkräfte, Leistungsfähigkeit

Rechtsregulat® Bio ist ein kaskadenfermentiertes flüssiges Konzentrat aus frischen, ökologisch angebauten Früchten, Nüssen und Gemüse. Es enthält Aminosäuren, Oligopeptide, sekundäre Pflanzenstoffe, rechtsdrehende Milchsäure und Zellwandbestandteile der Milchsäurebakterien (Peptidoglykane).

Rechtsregulat® Bio ist ein Nahrungsergänzungsmittel mit natürlichem Vitamin C zur Unterstützung biologischer Regulationsvorgänge.

Rechtsregulat® Bio reduziert mit dem Nährstoff Vitamin C Müdigkeit und Erschöpfung.

Rechtsregulat® Bio enthält natürliches Vitamin C, welches zu einem gesunden Energiestoffwechsel beiträgt und die normale Immunfunktion unterstützt.

Weitere Informationen und Bestellungen bei www.domovitalis.de



Pflege & Hygiene

Mehr Komfort in Bad und WC

Wer sie einmal ausprobiert hat, möchte sie nicht mehr missen: Die neuen Hakle Toilettenpapiere begeistern mit einem traumhaft weichen Hautgefühl.

Hakle Toilettenpapiere erfüllen höchste Ansprüche. Sie sind nicht nur besonders reiß- und saugfest, sondern bieten jetzt auch noch eine Extraportion Komfort. Das Geheimnis des unbeschreiblich weichen Hautgefühls: ein besonders feines Papier und kleine Luftpolster – sogenannte Wohlfühlkissen – zwischen den einzelnen Papierlagen. Damit erreichen die Hakle Toilettenpapiere auch bei Tests Spitzenwerte in puncto Weichheit. Das macht sie zur ersten Wahl in jedem Haushalt.

Hakle Toilettenpapiere mit dem Wohlfühlfaktor gibt es jetzt in vielen Varianten: zum Beispiel als komfortables Vier-Lagen-Papier



„Sanft & Sicher“ mit zartem Duft und hübschem farbigem Dekor, als reinweißes „Hakle Natur“ Recycling-Toilettenpapier oder in der angenehm nach Kamille duftenden Version „Natürlich pflegend“ mit besonders hautfreundlichen Aloe-Vera-Extrakten. Dank ihrer neu gestalteten farbigen Verpackungen sind Hakle Papiere im Supermarkt leicht zu finden. Und sie verraten auf den ersten Blick, wie viele Rollen Toilettenpapier in der Packung sind, ob das Papier drei- oder vierlagig oder beispielsweise dermatologisch getestet ist. Mehr unter www.hakle.de

Sicherheit im Netz

Was E-Mail-Nutzer jetzt über „E-Mail made in Germany“ wissen müssen

Ihr Klick zu mehr Sicherheit bei E-Mails

Schnell getippt, noch schneller verschickt – elektronische Post ist praktisch, fix und kostenlos. Der Nachteil: Das Briefgeheimnis gilt im digitalen Raum nicht. Folglich sind E-Mails im Grunde wie virtuelle Postkarten, die auf ihrem Weg durch das Netz nur bedingt vor neugierigen Blicken geschützt sind.

Das ändert sich, denn die Telekom und ihre Partner aus der „E-Mail made in Germany“-Allianz machen E-Mails noch sicherer: Ab April erfolgt der Versand nur noch verschlüsselt. Sämtliche Daten werden zudem ausschließlich auf deutschen Servern gespeichert. Damit die Umstellung klappt, müssen E-Mail-Nutzer selbst Einstellungen am Computer oder den mobilen Geräten ändern.

Bis zum 31. März die Verschlüsselung einrichten
Wer als Nutzer einer @t-online-Adresse seine E-Mails ausschließ-



lich über Browser wie Internet Explorer, Firefox oder Chrome im E-Mail-Center der Deutschen Telekom verschickt oder abrufen, muss sich um nichts kümmern. Hier ist die Verschlüsselung automatisch aktiviert.

Werden E-Mails aber auf dem Laptop, dem Smartphone oder dem Tablet mit Mail-Programmen oder Apps genutzt, gilt es manu-

elle Einstellungen vorzunehmen. Der Nutzer muss überprüfen, ob die SSL-Verschlüsselung aktiviert ist und gegebenenfalls die Einstellung im jeweiligen E-Mail-Programm schnell und unkompliziert anpassen.

Unter www.t-online.de/verschlueselung stellt die Telekom dafür eine einfache Schritt-für-Schritt-Anleitung für E-Mail-Programme und Apps für jedes gängige Smartphone und Tablet bereit.

Ab April nur noch verschlüsselt

Stichtag für die Umstellung auf die sichere SSL-Verschlüsselung ist der 31. März: Danach sind sowohl der Empfang als auch der Versand von E-Mails über unverschlüsselte Übertragungswege nicht mehr möglich und E-Mails sind vor unbefugten Blicken geschützt.

Gesundheit

Mit dem DNA-Test zum passenden Wirkstoff
Depressive Erkrankungen individuell behandeln

Antriebslosigkeit, Schuldgefühle, tiefe Niedergeschlagenheit – das sind nur einige der Symptome, die eine depressive Erkrankung begleiten. In Deutschland leiden über vier Millionen Menschen an einer behandlungsbedürftigen Depression, jeder fünfte Bundesbürger erkrankt einmal in seinem Leben daran.

Der Leidensdruck der Betroffenen ist enorm hoch. Selbst die einfachsten Dinge sind oft nicht mehr zu bewältigen und die Lebensqualität ist extrem eingeschränkt. Umso wichtiger ist es, dass eine Depression schnell erkannt und richtig behandelt wird. In der Regel empfiehlt sich eine Kombination aus Psychotherapie und medikamentöser Behandlung. Doch nicht jedes Medikament ist für jeden Patienten geeignet. Starke Nebenwirkungen, eine fehlende Verbesserung und das zeitraubende Ausprobieren mehrerer Präparate sind die Folge.



Mit Hilfe des neuen DNA-Tests STADA Diagnostik Antidepressiva wird das individuelle Stoffwechselprofil des Patienten ermittelt. Das Analyseergebnis zeigt auf, welche Wirkstoffe ungeeignet sind bzw. ob und wie die Dosis angepasst werden sollte. Denn einige Wirkstoffe werden beispielsweise bei manchen Menschen so zügig abgebaut, dass sie ihre Wirkung gar nicht erst entfalten können. Das soll verhindert werden. Mit der Analyse kann der Arzt die Medikation besser abstimmen und Betroffene finden schneller zurück ins aktive Leben.

Vor dem Kauf des DNA-Tests steht die ärztliche Beratung, deren Kosten gesetzlich Versicherte in der Regel selbst tragen. Empfiehlt der Arzt zur Erhöhung der Therapiesicherheit eine diagnostische Genuntersuchung, kann der Patient, wenn er mit dem Vorgehen einverstanden ist, den STADA Diagnostik DNA-Test kaufen. Dieser ist exklusiv in der Apotheke erhältlich. Der Patient nimmt das Test-Kit zum nächsten Arztbesuch mit. In der Praxis wird ihm eine Blutprobe entnommen und ins Labor gesendet. Das ausführliche Analyseergebnis inklusive Empfehlung liegt nach wenigen Tagen vor und die Medikation kann abgestimmt werden.

Weitere Informationen zu den Diagnostik-Tests von STADA und deren Anwendung gibt es unter: www.stada-diagnostik.de. Hersteller: Humatrix AG, Reißstr. 1a, 64319 Pfungstadt. Vertrieb durch STADAPharm GmbH, 61118 Bad Vilbel, Stand: März 2014

Finanzen

Jetzt bei REWE punkten und sparen!

Ab sofort können Verbraucher auch bei REWE PAYBACK Punkte sammeln. Das heißt: Die PAYBACK Karte wird in über 3.000 REWE Märkten sowie bei REWE Online akzeptiert und Einkäufe mit PAYBACK Punkten belohnt.

Was genau bedeutet das? Viele Vorzüge: Ob beim Kauf von Gemüse, Joghurt oder Orangensaft – die PAYBACK Karte wird bei der Bezahlung an der Kasse eingescannt und die Punkte auf dem Kundenkonto gutgeschrieben. Für was sie eingesetzt werden, kann jeder selbst entscheiden. Man kann sie gegen Gutscheine oder Prämien eintauschen oder auch spenden. Das PAYBACK Konto wächst schnell, da man die Karte bei über 600 Unternehmen in Deutschland – auch online oder mobil – einsetzen kann. „Wir freuen



uns, dass wir unseren Kunden diesen zusätzlichen Mehrwert bieten können“, so Lionel Souque, im REWE Group-Vorstand verantwortlich für die REWE Märkte in Deutschland. „Durch Coupons und viele Sonderaktionen lassen sich die Punkte schnell vervielfachen. Wer das Programm bei mehreren Partnern geschickt nutzt, kann mit PAYBACK pro Jahr ganz einfach über 200 Euro sparen.“

Mit besonders innovativen Terminals in den Märkten verspricht REWE den Kunden zusätzliche Vorteile: Über den „REWE Service-Punkt“ ist nicht nur eine Anmeldung für Neukunden möglich – dafür gibt es 100 Extra-Punkte –, sondern etwa auch die Abfrage des PAYBACK Kontostands und die direkte Aktivierung digitaler Coupons und Angebote für Extra-Punkte. Somit können keine Rabatbons mehr zu Hause vergessen werden. Zudem können Kunden ihre gesammelten PAYBACK Punkte an den Terminals direkt in Einkaufsgutscheine umwandeln. Die PAYBACK Karte ist kostenlos und es zeigt sich: Sparen war nie einfacher. Mit der Einführung der Karte macht REWE direkt noch mehr aus jedem Einkauf.

Moderne Technik

Kochen in der Mikrowelle spart Zeit und Geld

Einen idealen Einstieg in das Thema bietet das neue Kochbuch „Köstliches Mikrowellenkochen“ von Tupperware®.

Die Mikrowelle bietet gegenüber dem Herd einige Vorteile. Zutaten in die Mikrowelle, Zeit und Wattzahl einstellen, ggf. gelegentlich umrühren, FERTIG – die Garzeit wird zur Freizeit. Durch teilweise kürzere Garzeiten werden einige Lebensmittel besonders schonend zubereitet und mehr Vitamine und Nährstoffe bleiben erhalten. Viele Gerichte können ohne zusätzliches Fett oder Öl gegart werden.



Das neue Tupperware-Kochbuch „Köstliches Mikrowellenkochen“ bietet einen einfachen Einstieg. 42 Rezepte in den Rubriken „Snacks und Co.“ (z. B. French

Toast „Hawaii“), „Hauptgerichte“ (z. B. Schnitzelröllchen auf Gemüsebett) und „Süßes und Fruchtiges“ (z. B. gefüllte Pfirsichhälften) sorgen für kulinarische Vielfalt. Zusätzlich gibt es Tipps zum Kochen in der Mikrowelle und Wissenswertes zum idealen Auftauen und Erhitzen. Vegetarische Gerichte und Rezepte, die auf Grundlage kleiner Restmengen hergestellt werden, sind extra gekennzeichnet.

Alle Rezepte in „Köstliches Mikrowellenkochen“ sind zur Zubereitung in den Tupperware-Produkten der „MicroCook“-Serie oder des „Omelett-Meisters“ entwickelt worden.

Das Kochbuch gibt es exklusiv auf Ihrer Tupperparty® für € 10,50.

Weitere Informationen: www.tupperware.de

MicroCook gewinnen!

Unter allen Teilnehmern verlost Tupperware® 10 MicroCook-Sets (je 1,5-l- + 2,25-l-Kasserolle + Tupperware-Kochbuch „Köstliches Mikrowellenkochen“), Wert je € 116,50.

E-Mail oder Postkarte mit Ihrer Anschrift an presse@tupperware.com oder Tupperware Deutschland GmbH PF 930120 60456 Frankfurt

Stichwort: MicroCook
Einsendeschluss: 05.05.2014. Barauszahlung ausgeschlossen. Gewinner werden per Post oder E-Mail benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





! Powerfrauen !



Unternehmerinnen unserer Region stellen sich vor

- Welpenerziehung
- Erziehungskurse
- Problemkorrektur

Halle und eingezäuntes Gelände

- Josera Hundefutter
- Zubehör
- Kauartikel



lernen mit prüff

Hundeschule Kehrman
An der Hansalinie 13 · 59387 Ascheberg
Tel. 0 25 93 - 72 00 · Mobil 0177 - 2 00 72 00
www.hundeschule-kehrman.de
www.futterprofi-muensterland.de

Heute im Porträt: „Schuhhaus Step In“



Petra Scheffer kann eine Auswahl bieten, mit der nur wenige Geschäfte mithalten können.
Fotos: Evering

Nicht bloß Bestimmung, sondern Leidenschaft

Petra Scheffer hat schon als Kind Verkäuferin gespielt

Drensteinfurt • Mit großen Schritten eilt „Step In“ auf sein 150-jähriges Bestehen zu. Das passende Schuhwerk dafür hat Inhaberin Petra Scheffer schon: 12000 Paar stehen in ihren beiden Geschäften an der Wagenfeldstraße 6 und 19 in den Regalen. So viel Auswahl bietet in der Region sonst niemand.

Für Petra Scheffer kam eigentlich nie ein anderer Beruf in Frage. Natürlich, das Schuhhaus ist schon seit fünf Generationen in Familienbesitz und feiert 2019 seinen 150. Geburtstag. Da lag es nahe, dass Petra Scheffer, geborene Simons, das Geschäft einmal übernehmen wird. Aber für die Powerfrau ist ihre Arbeit nicht Bestimmung, sondern Leidenschaft. „Ich habe schon als ganz kleines Kind zwischen den Regalen Schuhverkäuferin gespielt“, erinnert sich die Stewwterin. Und auch heute gibt es keinen Tag, an dem sie nicht mit Vorfreude in den Laden fährt. „Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht“, kann sie freudestrahlend berichten. Nach ihrer Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau ist Petra Scheffer 1991

ins elterliche Geschäft eingetreten. 1997 übernahm sie das Ladenlokal an der Ecke und gab ihm den Namen „Step In“. Seit ihre Mutter Marlies Simons 2007 nach mehr als 30 Jahren als Geschäftsführerin in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist, führt Petra Scheffer beide Räumlichkeiten auf der Wagenfeldstraße – mit großem Erfolg auch über die Stadtgrenzen hinaus.

Aus dem Ausland

Denn besonders aus den umliegenden Orten – teilweise sogar aus dem Ausland – kommen die Kunden nach Drensteinfurt, um in der beinahe unvergleichlich großen Auswahl an Schuhen zu stöbern. Wie gesagt: Bei 12000 Paar darf die Auswahl manchmal auch schwer fallen, aber fündig werden sollte man am Ende doch. Taschen und Gürtel runden das Angebot im Schuhhaus, das je nach Saison ansprechend dekoriert ist, ab.

Neben der Chefin selbst kümmern sich neun Mitarbeiter um das Wohl der Kundenfüße. Die können noch ganz klein sein (besonders umfassend ist bei „Step In“ die Auswahl

an Kinderschuhen), sowohl männlich als auch weiblich, mal bequem, mal sportlich oder auch mit Problemen zu kämpfen haben (denn umfangreiches Orthopädie-Fachwissen kann das Team ebenfalls vorweisen). Dabei bietet Petra Scheffer stets eine gute Mischung aus klassischen Stilrichtungen und trendigem Schuhwerk an – um auch wirklich jedem Geschmack gerecht werden zu können. Im ganzen Land ist sie dafür auf Messen und in Muster-Centern unterwegs. Und weiß mittlerweile genau, welche Form, welche Farbe bei ihren Kunden ankommt. „Ich habe den Vorteil, dass ich fast täglich selbst im Geschäft bin und mit den Menschen ins Gespräch komme“, sagt Scheffer. Ein Schuh, von dem Petra Scheffer nicht zu 100 Prozent überzeugt ist, kommt ihr nicht ins Regal.

In diesem Mai steht das 145-jährige Bestehen des Geschäfts an. Doch richtig groß feiern will Petra Scheffer erst 2019. Passend dafür wird im nächsten Jahr das Hauptgeschäft renoviert. Und die Powerfrau hat da noch so einige andere Ideen im Hinterkopf... • ne

Kauf was Gutes - Kauf bei

STEP IN

der weiteste Weg lohnt sich!

Wir präsentieren Ihnen die **neue Frühjahrs-/ Sommer-Kollektion**

Damen-, Herren- und Kinderschuhe zu guten Preisen.

Gabor, Finn Comfort, paul green, rieber, LLOYD, bisgaard, RICOSTA, Tamaris, CONVERSE, MJUS, camel active, wolky, ECCO, BAUCHER

Wagenfeldstraße 4-6 + 19
48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 217

Unsere Öffnungszeiten: Mo - Do 9.00 - 12.30 u. 14.30 - 18.30
Fr 9.00 - 18.30 durchgehend
Sa 9.00 - 13.00



Monika Berens



Immobilien Berens
Die Besonderen Alternativen

Synagogengasse 3 · Zugang über Münsterstr. 11 · 48317 Drensteinfurt
Tel: 02508 99 60 99 · Fax: 02508 99 60 60 · Mobil: 0172 2 37 18 71
Mail: info@immobilien-berens.de · Web: www.immobilien-berens.de

Büro- & Organisations-Service



Kettner
und die Sache läuft...

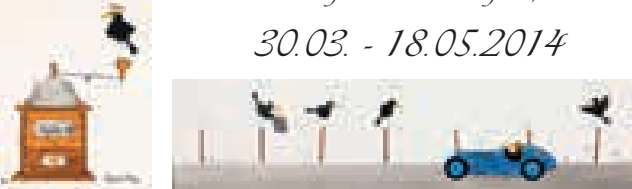
- Büro-Organisation
- Schreibarbeiten
- Buchhaltungshilfe
- Ablagesysteme
- Postservice
- Behördengänge
- Urlaubsvertretungen
- Firmenevents

Kirchplatz 2a
48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508 - 999 22 01
Fax: 02508 - 999 22 03
www.kettner-bos.de
info@kettner-bos.de

Wir stellen aus
im Kunsthaus Angelmodde.

Angelmodde Weg 80, Münster

30.03. - 18.05.2014



Michael Ferner: Highlights und Neuheiten
Eröffnung: 30. März 11 - 14 Uhr

Galerie
Rahmen · Bilder · Schmuck

Telefon: 02538 / 91 56 51
Handy: 0173 / 5 44 31 15
www.galerie.bolte.de
info@galerie-bolte.de

Hedwig Sölter-Bolte
Albersloher Straße 4
48317 Rinkerode

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

APRIL-AKTION

Angebot
Statt 50,-€
jetzt nur
30,-€

American Chiropractic
COMPUTER SCAN aus USA
gibt mehr Klarheit bei ...

- ... RÜCKENSCHMERZEN, Nacken-, Schulter- und Armschmerzen, Taubheit / Kribbeln in Armen / Beinen, Blasenschwäche, Magenschmerzen
- ... MIGRÄNE, SCHWINDEL, Kopfschmerzen, Tinnitus
- ... KONZENTRATIONSMANGEL UND SCHULISCHER LEISTUNGSABFALL, Stottern, häufige Ohrinfekte

Schmerzlos und strahlenfrei analysiert das neuartige Diagnosegerät objektiv die Funktion des Nervensystems. Der Patient versteht sein Problem erstmals durch einfache, farbliche, grafische Darstellung.

„Nervblockaden sind häufige Ursachen der genannten Symptome“ klären Dr. of Chiropractic USA auf.

Konermannstraße 16
59387 Ascheberg
Fon 0 25 93 / 92 88 68

Amerikanische Chiropraktik
L. Baak - Elfert
Chiropraktikerin • Heilpraktikerin

Es gibt viele Gründe ein Buch zu lesen.

3. Dem Mörder sicher auf der Spur sein.

Ihre Buchhandlung vor Ort

Die Bücherecke

Wagenfeldstraße 37
Tel. 0 25 08 - 99 807
info@buecherecke-drensteinfurt.de



Meggi's
Hundestübchen
...ihr Hundesalon in Ascheberg

Ingrid Sandmann

Biete 5
59387 Ascheberg
Telefon: 02593 - 5789931
Mobil: 0151 - 537 23 999
meggis-hundestuebchen@web.de
Termine nach Vereinbarung



NEUE FRÜHJAHRSWARE EINGETROFFEN

Bitter
Schuh- & Lederwerkstatt

Wolbecker Str. 4 - 48324 Albersloh - Tel.: 0 25 35 - 400
www.bitter-schuhtechnik.de

Jetzt
tue ich was für mich!



Gutschein

über eine Kennenlern-Gesichtsbehandlung oder Rückenmassage zum Vorteilspreis:
nur 25,- € für 30 Minuten Verwöhnzeit!

Kosmetik-Institut | Stefanie Lenz
Wagenfeldstraße 31 - 35 | 48317 Drensteinfurt
Tel. 02598 / 4 87 | www.babor-beautyspa-lenz.de
Öffnungszeiten: Di - Fr: 09.00 - 12.30 Uhr & 14.30 - 18.30 Uhr
Sa: 09.00 - 13.00 Uhr | weitere Termine nach Vereinbarung

BABOR
BEAUTY SPA





Immobilien

Immobilien Verkauf

Bungalow, Holz, ca. 58m² Wfl., m. Terr. und festem Wohnsitz, ges. Grdst. 150 m² auf Gut Eversum zu verkaufen. VB 25.000€. **Tel. 0173-8944698**

Coesfeld: Traumhaft und ländlich gelegene hübsche DHH für Naturliebhaber mit unverbaubarem Blick in Wiesen und Felder, mit 134 qm Wfl. inkl. 665 qm Grdst. KP: 199.000,-€. **Tel. 0152-54061825**

Olfen, Niekamp 50: Freie Besichtigung eines 2 Fam.-Hauses, 203 qm Wfl. mit hochwertiger Ausstattung. VB: 275.000,-€. Nähere Infos am Sonntag, den 30.03.14 von 14 - 15 Uhr. **Tel. 0152-54061825**

Olfen, Weststr. 17: Freie Besichtigung eines freist. 1 Fam.-Hauses mit 101 qm Wfl. inkl. Grdst. u. Garage, VB 179.000,- € am Sonntag, den 30.3.14 von 16 - 17 Uhr. **Tel. 0152-54061825**

Mietgesuch

Kleinen Raum für Kosmetikstudio gesucht **Tel:0152/31818473**

Vermietungen

5500qm Lagerfläche und Büroräume in Senden-Ottmarsbocholt zu vermieten. Teilvermietung möglich, kleine/große Einheiten, Kühlräume vorhanden. **Tel. 0160-3636677**

Ascheberg, DG-Whg. 68 qm, 2 ZKB, Balkon, KM 450 €, ab 01.06.14 frei. **Tel. 02593/1793**

Dachgeschoss Wohnung Sendenhorst, mit Sonnenbalkon, Neubau, 60 qm, 2 ZKB, AR, Einbauküche, Stellplatz, ab 01.05.2014, Gesamtmiete 560 €, **Kontakt 01633021952 o. dsun-na@web.de**

Drensteinfurt-Rinkerode, 3 Zi.-OG-Whg., 85 qm, Küche, Bad, G-WC, EBK vorh., Balkon, KM 470 € + NK, **Tel. 02538/1251**

Herbern, 5 1/2 Zi., OG, Bad mit Dusche, EBK, AR, Garage und Garten auf Wunsch, ländliche Lage, 2,5 km vom Ort, ab sofort zu vermieten. KM 650 € + NK, **Tel. 02599/1508**

LH, 4-Zi-Whg, KDB im 1.OG, 72 m², W-Keller/Stellplatz, ab 01.04. frei, KM 430€, **Tel. 02591-88882**

LH, helle Whg., 54 qm, 2 Zi. KB, 1. OG, AR, Balkon, Stellpl., KM 296,46€ + 60€ NK, WBS, 2 MM Kaut., ab 01.06. evtl. früher. **Tel. 02591-3557 o. 0163-9288477**

LH-Seppenrade, 1. OG, 3 ZKDB, G-WC, Balkon+Keller, ca. 88 m², zu sofort oder später zu vermieten, **Tel. 0152-51833790**

Lüdinghausen, Zentrum, 1. OG, schöne helle Einliegerwohnung im Grünen (Steverwall) m. Garten, G-Hütte, 80 m², 2 Zi. Kü., Bad, Stellpl. 20€ ab sofort, KM 485€ + NK **Tel. 02303-952599**

Senden, Zentrum, ruhige Whg., 3 Zi. Kü., Bad, Balkon, 85 qm,2.Eta.,KM 467,50 zzgl.NK z. 1.6.14 zu verm. **T. 02597-963817**

Automarkt

0-10.000 € Kaufe alle KFZ, auch Unfall, Motorsch Et sonst. Defekte. Komme u. zahle bar, bis 21 h **Tel 02541/9689275**

Achtung unglaublich! Zahle Spitzenpreis für Ihren PKW. Unfall-km-TÜV egal, 24 Std.-Service. **Tel. 02306/3 09 24 55**

Adrians Autocenter kauft PKW aller Art zu fairen Preisen, egal in welchem Zustand **Tel 0173/3 87 85 07 od. 02305/5 30 98 18**

Motorräder / Roller

Verkaufe 125er Kymco Zing, Baujahr 7/99, KM 10392, TÜV 08/15, Zustand gut, VB 880 €, **Motorradbekleidung VS, Tel. 0160/5463601**

Opel

Corsa B Edition, Bj. 2000, bl.-met.,D4, SSD,40kW,R/CD,TÜV 2 J.,St. 80€/J.,1200€. **0174-7805326**

Rund ums Auto

4 Alufelgen Fiat Stilo 205/55 R16, f. 200,-€ zu verk. **02501/7520**

Bridgestone So.-Reifen 2x 155/60 R15 u. 2x 175/55 R15, neuw., 40,-€. **Tel. 02501/27541**

Volkswagen

Golf III, BJ 94, 55 kW, 1,6l, E2, sehr gepflegt, TÜV 3/2016, Servo, SSD, R, 990,-€. **0174-7805326**

Wohnmobile

Chateau Wohnwagen m. festst. Vorzelt, kompl. Einrichtung, zusätzl. Vorzelt, steht in Datteln a. Campingpl., Jahrespacht bezahlt a. gesundheitl. Gründen zu verk. 2700€**Tel. 02590-9388697**

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. **www.wm-aw.de**

An- und Verkauf

Baby-Reisebett zusammenklappbar und Kinderbettwäsche zu verkaufen.**Tel.02597/7396**

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung. Assessor U. Redecker, Im Stahlskamp 82, 44581 Castrop-R., **Tel:02305/8 13 11**

Tel. 0201/5098629 ATC Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motorschäden + hohe Kilom. Zahle Bar! **Tel. 0173/230 2267**

Bekanntschaften

SIGRID, 64-J. WITWE... gute Köchin und Hausfrau. Eine ausgesprochen hübsche, unkompl. u. liebensw. Frau, mit herzl. Wesen. Finanziell bin ich unabh., bin stets gut gelaunt, mag gesellig Abende, gute Gespräche u. suche einen gepflegten Herrn bis ca. 75 J. Lassen Sie uns das Leben genießen u. rufen gleich an üb. **PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So**

Putzteufel, 55, sucht Domina ab 20. Biete kostenlos Putzservice + mehr. **Tel. 0175/1976173**

DIANA, 47 Jahre & sehr einsam... Ich bin e. schlichte, natürl., gepflegte u. auch gut-aussieh. Witwe mit einer ansprechend weibl. Figur. Warmherzig u. grundehtl. bin ich, trotz e. Schicksalsschläges positiv denkend und mit fröhl. Natur. Welcher aufrichtige Mann möchte mich kennenlernen? Geldsorgen habe ich keine, bin durch mein Auto beweglich und würde auch umziehen. Bitte nicht zögern, einfach gleich anrufen über **PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So**

Hallo Hildegard! Du hast mich (Thomas) vor ein paar Wochen besucht, möchtest Dich gerne zum Essen einladen, bitte melde dich. **Tel.0173/1071881**

SASKIA, 35 J., Arzthelferin... e. attraktive Frau, mit bezaubernd schönen Augen u. e. schlanken Figur. Ich fühle mich sehr einsam u. sehne mich nach einer ehrlichen Partnerschaft. Dein Familienstand ist nicht wichtig u. da ich keine eigenen Kinder habe, freue ich mich über Deine. Anrufen, verabreden und kennenlernen über... **PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So**

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

MICHAEL, 61 J., Witwer und... Kaufmann. Meine Frau starb viel zu früh und um mich abzulernen stürzte ich mich in die Arbeit. Doch nun würde ich mich über e. liebe Partnerin (evtl. mit ähnl. Schicksal) an meiner Seite freuen. Ich habe mich „gut gehalten“ - bin vorzeigbar, mag Reisen u. Musik, bin belesen und bestimme pflegeleicht. Welche natürliche Dame möchte e. sorgenfreies „2. Glück“ genießen? Bitte rufen Sie an üb. **PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So**

Bekleidung

Brautmode

Brautkleider, Einzelteile bis zu 50% reduziert. **Tel. 02364- 899 8910** **www.Hochzeitshaus-nAmSec.de**

Die gute Tat

Sonnenbank in sehr gutem Zustand für Selbstabholer zu verschenken. **Tel. 02592/979538**

Dienstleistungen

Biete umfangreiche Haushalts-, Putz- und Bügelhilfe. Ab Sofort. **Tel. 0176-70970272**

Ihre Büroarbeiten übernehmen wir gern - zuverlässig u. diskret: Belege sortieren, Telefonservice, Schreibarbeiten, Postbearbeitung. Sekretariat Büroservice Barbian, Kirchstr. 9 **Tel. 02591/7949747**

Mauergerüst v. priv. zu verleihen, ca. 160 qm, mit/ohne Aufbau, sofort frei. Kernbohrungen d. Mauerwerk u. Beton. **Tel: 02596-528832**

Umzugsteam, 4 Mann, LKW 8 Std. 465 €, oder Festpreis mit A. Lift, Kü.-Möbel Montage, kostenl. Besicht. **Tel. 0208/4444077**

Reparatur / Service

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert sofort Termine frei. Kostenloses Angeb. **Tel. 02591/79 44 181 od. 0171/5 39 11 77**

Umzug / Transporte

Entrümppler24
Entrümpelung – Räumung – Auflösung
Privat oder gewerblich wir sind Ihr Ansprechpartner, schnell, zuverlässig und diskret. **Tel: 02591 - 89 39 6111**

I.M.A. Umzüge GmbH, 4 Mann/ LKW 6 Std. 269 €, 8 Std. 469 € zzgl. Kü.-Möbel-Mont. aller Art, Sen. Rabatt 10%, keine Anfahrtk. **Tel:0208/44 595 661**

Umzüge ab 29,15 €/Std. LKW + 3 Profis 51,15 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. **Tel. 02592-9776600** **www.zahntransporte.de**

Umzüge und Transporte, Küchen u. Möbelmontage/Entsorgung, Top-Team incl. LKW ab 39€/Std., (kostenl. Besichtigung) **www.vogt-transporte.eu** **Tel. 02592-9198089**

Fahrräder

Damen-Sportrad 26", sehr gepflegt, 3 Gang Nabenschaltung, VB 80€. **Tel. 0173-8944698**

Damenfahrrad KTM, 28 ", sehr gepflegt, 7-Gang Nabe, 2 neuw., unplatbarte Reifen, VB 90 €, **Tel. 02508/1303**

TOP Schweizer Marken E-Bike 20er Ballonräder, VK 2.500€ für 1.850€ zu verkaufen. **Tel. 02591-507976 (ab 17:00 Uhr)**

Verk. Mountain Bike Hardtail, RH 52 cm, 27-Gg. Kette, inkl. Zubehör, wenig gefahren, Preis 300,-€. **Tel. 0176/98556597**

Foto / Optik

Werkstatt für Bilderrahmenungen: Passepartout - Zuschnitte, Ronge: **Tel.02599/1863**

Garten

Zaunsysteme Laabs
✔ **Doppelstabzäune**
✔ **Sichtschutz**
✔ **Tore u. Zaunzubehör**
✔ **Liefer- u. Montageservice**
Olfen, Tel.: 02595/385773

Geschäftliches

Maler - Tapezierfachbetrieb Lehnert, sofort Termine frei. **Tel. 02508-9934860 / 0171-5391177**

Wärmedämmung hilft auch im Sommer! **www.wärmedämmung-im-altbau.de** Firma Roters Aschberg **Tel. 02593-951111**

Gesundheit

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. **Tel. 02597-2077 427, zauberwerk-senden.de**

Reisen / Erholung

Angebot! Ostseebad Kühlungsborn, FeWo's 2-4 Pers. m Terrasse + PKW-Stellpl., strand/cityn., Vor-u. Nachsaison Sonderpreis Ostern freier Termin zum Sonderpreis. **Tel. 0151/57 98 12 02**

Kaufgesuche

Kaufe Bekleidung aller Art, Pelze, Silberbesteck, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh- und Schreibmaschinen, LP's, Zinn u. Teppiche zu fairen Preisen. **T. 0176/85989361**

Sammler sucht Näh- und Schreibmaschinen, Zinn, Pelze, Bekleidung aller Art, Münzen, Uhren, Silberbesteck, Teppiche, LP's u. alles an Schmuck. **T. 01520/7644757**

Suche hochw. Damenkleidung, (Koffer-) Nähmaschinen und Uhren. **Tel. 0178/6294267**

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge: **Tel.02599/1863** **www.personal-guitar.de**

Tiermarkt

Reiterferien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Oster- und Sommerferien noch Plätze frei! Kostenlos Prospekt anfordern! Reiterhof Rüenberg, 48599 Gronau, Hagelsweg 3 **Tel:02562/24298** **www.reiterhof-rueenberg.de**

Suchen ganze Hunde- und Katzenwürfe aus Familienaufzucht. **Zoo Zajac Duisburg Tel.0203/45 04 58 27**

Wir suchen: Hund Paul, geboren 23.10.2013, Rhodesian Ridgeback, braun **Tel.: 0208/84 05 07 oder 0163/3 34 20 36**, E-Mail: **udo.wendt@EGALSHOP.com** Danke YOU ARE WELCOME

Unterricht

Nachhilfe, alle Fächer, in Olfen **Tel. 0 25 95-3 87 72 70** **www.lernkreis.net**

Suche Musikstudenten, der Saxophonunterricht für Anfänger erteilt, 1 - 2 x wöchentlich! **Tel. 0151/51110204**

Verkäufe

Bandscheiben-Federkern-Matratten original verp., 140 x 200cm NP 349 €, für 119 € u. in 90/100 x 200cm für je 99€. Lieferrn möglich! **Tel. 0179/9161122**

Dunkelbraune 3-Sitzer Wildlederouch, Rücken Leder bezogen, 241 x 73 x 98 cm, 3 J. alt. 150,- €. **Tel.: 02508-984062**

Kaminholz, Buche und Eiche zu verkaufen. **Tel. 02508-375**

Ledergarn. o. Polster, schöne Farbe, fast neu! NP ü. 2.700,-€, jetzt für 700,-€. **05468/939870**

Waschmasch., Kühl-, Gefrier- u. Gewerbegeräte, gebr., Garantie, ab 35,-€. **Fa. Weiß 02504-77174**

Wasserbett, m. handgearbeiteten Metall-Bettgestell. 2 x 2,20 m, wie neu. Herbern **Tel.: 0176-78752551.**

Wohnungsauflösung: Versch. Elektrogeräte (2 J. alt), div. Möbel gut erh., u.v.m. **T. 0251/1321481**

Teilhaushaltsauflösung in Senden-Bösensell, Schürbusch 34: Möbel, Deko, Spielzeug, Diverses. Sa + So 29.03./30.03.2014 von 10:00-17:00 Uhr. **Tel. 02536-8659**

Veranstaltungen

Frühlingserwachen im Schlager Keller, **Live-Musik** am **05.04.2014**

TRÖDELMARKT
Sonntag, 30. März 2014, 11-18 Uhr
Senden-Bösensell, Möbel Roller (Teilüberdacht)
Platzvergabe: Samstag von 14-15 Uhr
!! Lfd. Meter Trödel 7,- €, gegen Vorlage dieser Anzeige !!
Info: S. Braun, Telefon 0251/ 249012

Ihr Horoskop
Für die Woche vom 26.03. - 01.04.2014

Widder 21.3.-20.4. Gute Zeit für Neuanfänge-Entstauben Sie Ihre Beziehung! Sie setzen sich für einen Kollegen ein. Sehr loblich! Vorsicht bei Spontankäufen. Das Geld sitzt zur Zeit locker!

Stier 21.4.-20.5. Wenn Sie sich nur von Gefühlen leiten lassen, setzen Sie einiges aufs Spiel. Eine gute Nacht nicht besser. Ihre Stimmung auf Neidsche Blicke auf andere helfen Ihnen auch nicht weiter.

Zwillinge 21.5.-21.6. Singles brauchen keine Angst vor Dates zu haben. Im Moment klappt alles. Es hakt an allen Ecken und Enden. Haben Sie Geduld. Erklären Sie Ihre Position. Argumente setzen sich durch.

Krebs 22.6.-22.7. Sie schweben auf Liebeswolke sieben. Genießen Sie es. Ihr Ideenreichtum bringt Sie ein gutes Stück voran. Sie haben viel um die Ohren und das Gefühl, dass die Zeit Ihnen wegläuft.

Löwe 23.7.-23.8. Überlegen Sie mit Ihrem Partner, was für die Beziehung wirklich wichtig ist. Auf der Karriereleiter ist derzeit ein langer Atem nötig. Stecken Sie mit Ihren Wünschen nicht immer zurück.

Jungfrau 24.8.-23.9. Setzen Sie Ihren Partner nicht unter Druck, er reagiert allergisch. Treten Sie selbstsicher auf, fordern Sie. Das können Sie sich leisten. Nicht auf bessere Zeiten warten. Ihre Aussichten sind gut.

Exklusiv für Sie: Astrologische Beratung!
Es stehen Ihnen ausgewählte Astrologen zur weiteren Beratung zur Verfügung. Ob Partnerhoroskop, Tarotkartenlegung oder Aszendentenbestimmung. Sie können sich mit jedem Wunsch an die erfahrenen Berater wenden. Ganz exklusiv, ganz persönlich und nur für Sie - **24 Std. täglich (auch samstags und sonntags).**

Rufen Sie an 0900 - 339 399 332*
(*1,99 €/Min. DTAG; Mobilfunk ggf. abweichend; M.I.T. GmbH)

Waage 22.9.-23.10. Sie kommen in punkto Liebe und Gefühle voll auf Ihre Kosten! Misstrauen gegenüber Angeboten ist angebracht. Prüfen Sie gründlich! Zur Zeit sind Sie ein wertvoller Ratgeber.

Skorpion 23.10.-22.11. Sie bekommen eine Extraportion Liebe – das tut gut. Achten Sie auf Zwischentöne. Sie verraten, wonin der Weg geht. Man muss sich auf Sie verlassen können. Stehen Sie zu Ihrem Wort!

Schütze 23.11.-23.12. Ihr Kuschelkonto ist im Minus. Tun Sie was dagegen. Die Sterne unterstützen einen Neubeginn. Eine Zufallsbekanntschaft kann sich schnell zur Freundschaft entwickeln.

Steinbock 22.12.-20.1. Sie denken positiv. Das ist die halbe Miete auf dem Weg zum Ziel. Sie gehen konzentriert zu Werke. Das befriedigt. Derzeit halten Sie eine gute Balance zwischen Job und Privatem.

Wassermann 21.1.-19.2. Viele Probleme kann man aussitzen. Beziehungsprobleme gehören selten dazu! Beherrigen Sie Kritik, auch wenn die Form nicht stimmt. In Gelddingen gelingt Ihnen derzeit fast alles.

Fische 20.2.-20.3. Springen Sie über Ihren Schatten und gehen Sie in die Offensive. Größere Verantwortung kann Sie im Moment nicht schrecken. Haben Sie Ihre Vorsätze in punkto Sport vergessen?

BINGO!

Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen!

Stichtag: 31.03.2014
10.30 Uhr

Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	32	33	34	35	36

Faxe und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinnzahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und dann abgeben oder senden an:

kaufen + sparen, Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster
Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinghausen
Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt

Vor- und Nachname

Anschrift

Telefon

Gewinnzahlen vom 24.03.14:

1	11	24
---	----	----

Kein Gewinner, Neue Gewinn-Summe im Jackpot:

400 €

Kleinanzeigen im Münsterland Markt

SCHON AB **1,40 €**

MEIN ANZEIGENTEXT je 32 Zeichen (ca. 1 Zeile) inkl. Wortzwischenraum

NUR DER ANLAUF DES ANZEIGENTEXTES WIRD FETT GEDRUCKT!

MEINE ANSCHRIFT

Name: TELEFON: (Bitte unbedingt angeben!)

Straße: PLZ/Ort:

Bank: BLZ: Konto:

RUBRIKEN
Die Anzeige soll unter folgender Rubrik erscheinen:

☐ VERKÄUFE	☐ UNTERRICHT
☐ KAUFGESUCHE	☐ VERLOREN / GEFUNDEN
☐ DIENSTLEISTUNGEN	☐ PARTNERSCHAFTEN
☐ VERMIETUNGEN	☐ TIERMARKT
☐ MIETGESUCHE	☐ VERSCHIEDENES
☐ IMMOBILIENVERKAUF	☐ COMPUTER
☐ IMMOBILIENANKAUF	☐ WOHNWAGEN
☐ STELLENANGEBOTE	☐ REISE UND ERHOLUNG
☐ STELLENGESUCHE	☐ GRÜSSE
☐ KRAFTFAHRZEUGMARKT	☐ TREFFS
☐ MOTORRÄDER	☐ ZU VERSCHENKEN

AUSGABEN
Die Anzeige soll in folgenden Ausgaben erscheinen:

☐ DRENSTEINFURT / KREIS LÜDINGHAUSEN MITTWOCH
☐ DRENSTEINFURT / KREIS LÜDINGHAUSEN SAMSTAG
☐ STADT MÜNSTER UND TELGTE MITTWOCH
☐ STADT MÜNSTER UND TELGTE SONNTAG
☐ EMSDETTE, GREVEN, STEINFURT MITTWOCH
☐ EMSDETTE, GREVEN, STEINFURT SAMSTAG

Weitere Ausgaben auf Anfrage!

CHIFFRE
☐ CHIFFRE

Bitte ankreuzen wenn die Anzeigen unter Chiffre erscheinen soll
Die Chiffregebühr beträgt 4,50 € pro Anzeige zzgl. 15 berechneter Zeichen für den Chiffretext.

PREISE PRIVATANZEIGEN

Drensteinfurt / Kreis Lüdinghausen		
Mittwoch	Samstag	Mittwoch + Samstag
1,40 € je Zeile	1,40 € je Zeile	1,90 € je Zeile
Stadt Münster und Telgte		
Mittwoch	Sonntag	Mittwoch + Sonntag
1,80 € je Zeile	1,80 € je Zeile	2,40 € je Zeile
Emsdetten, Greven, Steinfurt		
Mittwoch	Samstag	Mittwoch + Samstag
2,00 € je Zeile	1,50 € je Zeile	3,00 € je Zeile

Privat: Die Preise gelten je 32 Zeichen (ca. 1 Zeile) in der gewünschten Ausgabe bzw. Kombination für jeweils eine Rubrik inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
Für geschäftliche Kleinanzeigen bieten wir Ihnen interessante Kombinationsmöglichkeiten und Preise an. Weitere Informationen erhalten Sie auf **www.dreingau-zeitung.de**, **www.kreiskurier-lh.de** oder telefonisch.

ANZEIGENSCHLUSS

AUSGABE MITTWOCH	AUSGABE SAMSTAG
MONTAGS 11.00 UHR	DONNERSTAGS 14.00 UHR

SO KÖNNEN SIE IHRE KLEINANZEIGE AUFGEBEN
Dreingau Zeitung
Am Markt 1 + 48317 Drensteinfurt
Tel: 02508 / 99 03 - 0
Fax: 02508 / 99 03 - 40
Mail: **anzeigen@dreingau-zeitung.de**
Internet: **www.dreingau-zeitung.de**

Kreis Kurier Lüdinghausen
Mühlenstraße 24 + 59348 Lüdinghausen
Tel: 02591 / 60 91
Fax: 02591 / 31 06
Mail: **kleinanzeigen@kreiskurier-lh.de**
Internet: **www.kreiskurier-lh.de**

Dreingau Zeitung
KREIS KURIER

Wohin zu Ostern?



HOTEL RESTAURANT
Haus Volking
Familie Volking

KARFREITAG:
- 18. April -
Frische Struven und Fischkarte

An beiden Ostertagen
geöffnet von 10 bis 22 Uhr.
Mittags Festtagsmenü,
abends »à la carte«

An beiden Ostertagen
von 10.00 bis 14.30 Uhr
Osterbrunch in der
Festscheune

Nächster Brunchtermin: 29. Mai

Ab April
Rustikaler Wochenstart
montags von 18.00-21.00 Uhr

Um Tischreservierung wird gebeten.
Herrenstein 22 (an der B 63)
48317 Drensteinfurt-Walstedde
Telefon 0 23 87 / 665

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. ab 15.00 Uhr, warme Küche ab 17.00 Uhr
Sa. + So. ab 10.00 Uhr, warme Küche ab 11.30 Uhr
Mittwoch Ruhetag

www.hotel-volking.de



Foto: Surig/Sergio Lussino/spp

Hof Münsterland
Hotel | Restaurant | Café | Festsaal
Das Team wünscht Ihnen
Fröhe Ostern!

KARFREITAG
von 11.30 bis 21.00 Uhr
Hausgemachte Struven
oder Reibeplätzchen
pro Stück 0,90 € auch außer Haus.

Großes Fischbuffet
von 11.30 bis 14.00 Uhr
und 17.30 bis 21.00 Uhr.
Kalte und warme Fischspezialitäten,
Suppe, Salate und Dessertbuffet.
Von A wie Aal bis Z wie Zander.
Hier macht das Fisch
essen wirklich Spaß!
p.P. 19,50 €

OSTERSONNTAG & OSTERMONTAG
von 11.30 bis 14.30 Uhr
Kalte und warme Spezialitäten von
Kalb und Lamm, Rind, Schwein, Geflügel
oder Fisch. Suppen, Salate und Desserts
p.P. 18,50 € - Kinder von 4 bis 9 Jahre 8,00 €

Um Tischreservierung wird gebeten.
An beiden Ostertagen ab 14.30 Uhr geschlossen.

Hof Münsterland 59227 Ahlen Kruppstraße 11
Telefon: 0 23 82 / 73 22 6
Fax: 0 23 82 / 72 82 2
www.hof-muensterland.de
info@hof-muensterland.de

Spaß für die ganze Familie

Ostern ist der Winter endgültig vorüber, und der Frühling steht in den Startlöchern.

Bevor nach vielen grauen Wochen endlich die Farben in die Natur zurückkehren, kann man beim Ostereierfärben schon mal so richtig in Rot-, Blau-, Gelb- und Grüntönen schweigen. Die Jahrhunderte alte Tradition des Eierfärbens bereitet sowohl Kleinen als auch Großen immer wieder viel Vergnügen.

Außerdem bietet sie eine schöne Gelegenheit, mal wieder etwas gemeinsam mit der ganzen Familie zu machen. Damit die Ostereier auch gut gelingen, verrät Surig Essig-Essenz einige hilfreiche Tricks. Schnell und unkompliziert geht das Eierfärben mit gekauften Ostereierfarben. Ein wenig aufwändiger, aber weitaus spannender ist es, mit farbindensiven Lebensmitteln zu experimentieren. Gut geeignet sind zum Beispiel Zwiebschalen,

Rotkohl, Rote Bete, Spinat, Tees oder Gewürze. Die Lebensmittel werden zuerst zerkleinert und dann jeweils in Wasser ausgekocht. Die gut gewaschenen Eier (weiße Eier sind besser geeignet als braune, weil die Farben auf ihnen schöner zur Geltung kommen) kochen anschließend zehn Minuten in diesem Sud. Für intensivere Farben bleiben sie noch eine Weile in der Flüssigkeit liegen. Ob gekaufte oder selbst hergestellte Eierfarben:

Etwas Essig-Essenz (25 Prozent) in der Farblösung (etwa einen Esslöffel auf einen halben Liter Wasser) sorgt dafür, dass die Farbe besser am Ei haftet. Denn Essig-Essenz löst den Kalk der Eierschale leicht an. Zudem verhindert sie, dass die Eier beim Kochen platzen. Ein guter Tipp auch für das „ganz normale“ Frühstücksei. Für einen schönen Glanz werden die Ostereier zum Schluss mit Öl abgerieben. • spp



Restaurant
Landhotel Bartmann

★★★★

Exzellente Kochkunst trifft stilvolles Ambiente

Unsere Köche zaubern Ihnen unvergessliche Gaumenfreuden. Genießen Sie in unserem hellen und freundlichen Gartensalon bei einem gepflegten Essen und Wein den Blick in die Natur.

Täglich geöffnet. Warme Küche von 18 - 22 Uhr.
Sonn- und feiertags zusätzlich von 11:30 bis 14:00 Uhr

Tel.: 02526 / 1228 – info@landhotel-bartmann.de / www.landhotel-bartmann.de
Sendenhorst – Bracht 3

Swin Golf
Hier kann jedermann
punkten ...

Historische Hauptstädte mit UNESCO-Weltkulturerbe-Status:
Vilnius, Riga und Tallinn
Berühmte Nationaldenkmäler und malerische Landschaften
Flug mit renommierter deutscher Fluggesellschaft
Optimaler Reiseverlauf durch Gabelflug
Abendessen mit litauischen Spezialitäten und Folklore in Klaipeda



Online-Infos: www.kus.globalis.de

EXKLUSIV - LESERREISE:

Baltikum - Juwelen der Bernsteinküste

Vilnius - Trakai - Klaipeda (Memel) - Kurische Nehrung - Siauliai - Rundale - Riga - Nationalpark Gauja um Sigulda - Tallinn

8 Tage Rundreise in Hotels der Kategorien oder
14.05. - 21.05.2014

Flug ab/an Münster

p.P. ab € **798,-**

INFOS & BUCHUNG:

Tel. 02 51 / 592 68 68 • www.kus.globalis.de

kaufen + sparen

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug nach Vilnius und zurück von Tallinn • Flugabhängige Steuern und Gebühren
- Willkommensgetränk • 7 x Übernachtungen in ausgewählten Hotels der gebuchten Kategorie • 7 x Frühstücksbuffet • 1 x Abendessen mit litauischen Spezialitäten und Folklore in Klaipeda • Reiseliteratur

Nicht im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

Ausflugspaket, Rundreise inkl. Eintrittsgelder und Transfers lt. Reiseprogramm: € 198 p.P.



REISEVERANSTALTER:
GLOBALIS® ERLEBNISREISEN

Fordern Sie noch heute den ausführlichen Prospekt an!



Romantisches Paris - Große Stadtrundfahrt
UNESCO-Weltkulturerbe: Schloss Versailles,
Notre-Dame-de-Chartres und Mont-Saint-Michel
Mittelalterliche Städte
Besuch einer Austerfarm mit Verkostung
und Minikreuzfahrt
Besuch einer Biscuiterie in Josselin und
Bummelzugfahrt auf den Montmartre
Romantische Bootsfahrt auf der Seine



Online-Infos: www.kus.globalis.de

EXKLUSIV - LESERREISE:

Paris und Bretagne - Weltmetropole und magische Landschaften

Paris - Versailles - Chartres - Dinan - Dinard - Cap Fréhel - Saint Malo - Carnac - Quiberon - Mont Saint Michel - Cancale - Rennes - Paris

8 Tage Rundreise in ausgewählten Hotels der Kategorie
21.04. - 28.04.2014

Flug ab/an Düsseldorf

p.P. ab € **1.520,-**

INFOS & BUCHUNG:

Tel. 02 51 / 592 68 68 • www.kus.globalis.de

kaufen + sparen

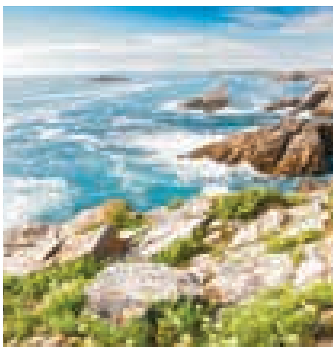
Eingeschlossene Leistungen:

- Flug nach Paris und zurück • Flugabhängige Steuern und Gebühren • Transfers im Zielgebiet laut Programm • 7 x Übernachtungen • 7 x Frühstück • 6 x Abendessen
- Rundreise und Ausflüge inklusive Eintrittsgelder laut Programm • Deutsch sprechende Reiseleitung vor Ort • Reiseliteratur



REISEVERANSTALTER:
GLOBALIS® ERLEBNISREISEN

Fordern Sie noch heute den ausführlichen Prospekt an!



Buchung und Beratung: **Kaufen und Sparen** • Neubrückenstraße 8 – 11 • 48143 Münster • Tel. 02 51 / 592 68 68 • Fax 0251/592 90 87 35



Familienanzeigen



Greta Elisabeth ist da!

21.03.2014 * 16:00 Uhr * 3300 g * 48 cm

Übergücklich:
Katrin und Dr. Marcus Lohmann

Martha Bolmerg

geb. Offermann

* 29. 01. 1932 † 10. 02. 2014

Wir müssen dich loslassen
nicht heute, aber in ganz kleinen Schritten.
Erinnerungen anschauen, lieb gewinnen,
loslassen ohne Angst.

Dein Bild, unauslöschlich eingeprägt
in unser Herz.

Zögernd tastend spüren wir,
wir dürfen dich loslassen,
du bleibst dennoch gegenwärtig.

Danke sagen möchten wir allen,
die sie gern hatten und viele, kleine,
kostbare Augenblicke mit ihr verbrachten.

Die in stiller Trauer mit uns fühlen
und ihre Anteilnahme auf vielerlei
Weise zum Ausdruck brachten.

Möge Gott sie segnen und uns
Menschen schenken, die uns behutsam begleiten,
in diesem Leben danach, das seltsam vertraut,
und doch anders sein wird, wie es war.

**Jürgen Bolmerg
Jutta und Martin Erpenbeck
Oliver und Kerstin, Tobias und Johanna**

Das Sechswochen-Seelenamt ist am Samstag, dem 29. März 2014, um 17.30 Uhr in der
Pfarrkirche St. Regina zu Drensteinfurt, zu dem wir herzlich einladen.



STELLENMARKT



Sie sind stets darauf bedacht sich in Ihrem Beruf
weiter zu entwickeln????
Eine in jeder Hinsicht interessante Tätigkeit auszuüben????
Kreative Ideen und sich selbst in die Firma einbringen????

Dann bewerben Sie sich als

■ **Maler- u. Lackierer w/m**

oder

■ **Auszubildender w/m**

Unser Team würde gerade **SIE**
gerne bei uns begrüßen!

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:



Malerbetrieb Krusen GmbH & Co. KG
Hans-Böckler-Str. 59 a • 59394 Lüdinghausen

Oder melden Sie sich direkt telefonisch an Frau Krusen
unter **0 25 91/ 980 7 980**

BHT HEITKEMPER

Wir stellen ein:

Krafffahrer Kl.2 / CE
zur Festanstellung.

Der Einsatz kann von einem
unserer Fahrzeugstandorte in
**Hagen, Lünen, Haltern am
See, Borken oder Moers**
erfolgen.

Tel.: 0231-800088
www.bht-heitkemper.de

2-3 Bauhelfer für den Aufbau eines
Holzblockhauses in Olfen ab
Ende Mai für ca. 2-3 Wochen ge-
sucht. Bei Interesse 02361-
5820232 oder per Mail: ma-
lek.marion@yahoo.de

Berufskraftfahrer/in (FS CE) mit
Siloerfahrung ab sofort zur Aushil-
fe gesucht. Telefon 02595-3050
(Mo-Fr 7:00-17:00 Uhr)

IT-Unternehmen in Bösenell sucht
Telefonistinnen. Tel. 02536-
318500

Krafffahrer Klasse CE für den nat.
Fernverkehr in Festanstellung ge-
sucht. Erfahrung auf Sattelzug-
maschinen erforderlich. Sped. Nitz GmbH,
Dorsten, Swebenring 10
Tel:02369/98 45 90

Profi - Ausbildung zum/zur Nagel-
designer/in. Neue Kurse!
www.nails-company.de Info:
09402-938415

Zimmermädchen (m/w) für ein
Hotel in Münster nahe Halle Müns-
terland gesucht. Servico HDG Tel.
02064/828211

KIRCHHOFF

...eine saubere Verbindung.
Reinigungskraft
für das Canisium in Lidinghausen
als geringfügig oder s/v-pflichtig Beschäftigte/r gesucht.
Arbeitszeiten: Mo.-Fr. 14.30-17.30 Uhr, Sa. 08.00-17.15 Uhr.
Tel. Bewerbung: Mo.-Fr. 8.30-15.00 Uhr
unter Tel.: 02 51/1 41 98-14

KIRCHHOFF

...eine saubere Verbindung.
Reinigungskraft
für das Objekt Elbers in Lidinghausen
als geringfügig Beschäftigte/r gesucht.
Arbeitszeiten: Mo.-Fr. 08.00-17.15 Uhr im 2-Wochen-Intervall.
Tel. Bewerbung: Mo.-Fr. 8.30-15.00 Uhr
unter Tel.: 02 51/1 41 98-14

Gärtner sucht Arbeit (Nebenberuf-
lich). Tel. 0152/21640113

Suche Putzstelle.
0176/72484384

Stellengesuche

Gelernter Maurer sucht Wieder-
einstieg im Bauhaupt- oder Baune-
bengewerbe, gerne Montage, auch
als angelernter Chemiefacharbeiter
(15 J. Chemieerfahrung von Pro-
duktion bis Verladung sind eben-
falls vorhanden). Bitte keine Zeit-
arbeitsfirmen. Tel. 02365/
6990192 oder 0173/ 7792399

Junger Renter (65 J) sucht an-
spruchsvollen Minijob (450 Euro
ca. 45 Std. je Monat). Gute MS-Of-
fice und Internet Kenntnisse. Be-
vorzugt DATEV-Büroarbeiten wie
Angebote, Rechnungen, E-Banking
usw. pauli2810@t-online.de

Nebenbeschäftigung

FlieBenlieger kurzfristig für ein
Bad gesucht, auch nach Feier-
abend; Tel. 02591/4067

Putz- u. Bügelhilfe, ca. 7 Std á
11€ auf Mini-Job-Basis in Senden
ges. Tel. 02597-9399888

Wir suchen Mitarbeiter für den
Service! Landgasthof Kastanien-
baum, Elvert 6, 59348 LH, Tel:
02591/940300

Veranstaltungen

Ab auf die Bühne

Musikwettbewerb

Drensteinfurt • Ein Musikwett-
bewerb für Jung und Alt wird
erneut zum Drensteinfurter
„Sommer-Feeling“ am Sams-
tag, 10. Mai, veranstaltet.

Gesucht werden Künstler
auf ihrem Weg zu einer Musi-
karriere. Geboten wird eine
Plattform mit großem Publi-
kum. Eine fachkundige Jury
bewertet die Auftritte vor der
Alten Post. Gesponsert wird
das Event von der Volksbank,
so dass auch tolle Gewinne lo-
cken: Dem Erstplatzierten win-
ken 750 Euro, 500 Euro gibt's
für den zweiten und 250 Euro
für den dritten Platz.

Bewerben können sich Sän-
ger, Musiker und Gruppen. Für
die entsprechende Tontechni-
k ist gesorgt, Musikinstru-
mente müssen mitgebracht
werden. Bewerbungen kön-
nen bis zum 30. April an som-
merfeelingteam@gmail.com
geschickt werden. Nach Aus-
wertung der eingegangenen
Bewerbungen wird entschie-
den, wer am Wettbewerb teil-
nehmen kann. Alle Bewerber
erhalten dann bis zum 6. Mai
eine entsprechende Zu- oder
Absage.

Spitzenbands und 60 Stände

Mittelalterlich Phantasie Spectaculum

Dortmund • Am Samstag, 5.
April, geht es in der Dortmun-
der Westfalenhalle zurück ins
Mittelalter. Das Mittelalter-
lich Phantasie Spectaculum
(MPS) veranstaltet seine zwei-
te Konzertparty mit zehn Spit-
zenbands.

Zugleich ist an diesem Wo-
chenende, 5./6. April, vor der
Westfalenhalle bei freiem Ein-
tritt ein großer Mittelaltermarkt
mit Musikbühne aufgebaut.

Wer zur Konzertparty „ge-
wandet“ erscheint, also in mit-
telalterlicher Kleidung, dem
schenkt Gisbert Hiller, der
Erfinder und Veranstalter des
MPS, zwei Freikarten für die
Open-Air-Tour, die am Oster-
samstag in Luhmühlen in der
Lüneburger Heide beginnt und
durch 23 Spielorte in ganz
Deutschland führt. „Das ist
mein persönliches Geschenk
an die MPS-Fans“, so der
Drensteinfurter Hiller, der auf
der Party zugleich seinen 56.
Geburtstag und den Beginn
der 21. MPS-Saison feiert.

Wer in einem Pflgeberuf
arbeitet, etwa als Kranken-
schwester oder -pflger, in

der Physiotherapie oder Alten-
pflege, auf dem Notarztwagen
oder im OP-Saal, der ist gra-
tis eingeladen und kann un-
ter **www.spectaculum.de** für
sich und eine Begleitperson
Freikarten bestellen.

Für die richtige Partystim-
mung sorgen „Saltatio Mor-
tis“, „Feuerschwanz“, „Metu-
sa“, „Cobblestones“, „Corvus
Corax“, „Fiddler's Green“,
„Knasterbart“, „Duivelspack“,
„Das Niveau“ und „Omnia“.

Einlass in die Halle ist ab 13
Uhr, das Programm dauert von
14 bis etwa 3 Uhr. Der Mittel-
altermarkt ist am Samstag von
11 bis 23 Uhr und am Sonntag
von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

Auf dem Mittelaltermarkt vor
der Westfalenhalle sind unter
den alten Platanen mehr als
60 Handwerker-, Händler- und
Versorgungsstände aufge-
baut. Hier spielen am Samstag
„Faey“, „Mr. Hurley & die Pul-
veraffen“ und „Satostelaman-
derfanz“ sowie am Sonntag
„Rapalje“ und „Mr. Hurley & die
Pulveraffen“.

Konzertkarten und Informati-
onen gibt's online.

Verschiedenes

Gitarrenlehrer gesucht
für 11 jährigen Jungen,
fortgeschritten,
1-2 Std. wöchentlich
Kontakt 02508/9992188 (AB)

Immobilien

Vermietungen

SENDENHORST
Dachgeschoss-Wohnung mit Sonnen-
balkon, Neubau, 60 qm, 2 ZKB, AR,
Einbauküche, Stellplatz, ab 1.5.2014,
Gesamtmierte 560 €
Kontakt 0163 / 302 19 52
oder dsunna@web.de



Meldungen

Plätze frei bei Wittenberg-Fahrt

Drensteinfurt • Für die Fahrt
der Kolpingsfamilie vom 25.
bis 29. August nach Witten-
berg sind noch Plätze frei.
Die Teilnahme kostet 457
Euro (477 Euro für Nicht-
mitglieder, Einzelzimmerzu-
schlag 56 Euro). Anmeldung
bis zum 31. März bei Rainer
Wirth, Tel. (02508) 999630.

Liebe und Streit unter Geschwistern

Albersloh • „Geschwister-
liebe – Geschwisterstreit“:
Eine Veranstaltung zu diesem
Thema findet am Montag, 7.
April, um 20 Uhr in der Kita
St. Ludgerus statt. Die Teil-
nahme kostet 2 Euro. Anmel-
dung im Familienzentrum,
Tel. (02535) 512.

Badminton

SG Sendenhorst

• BC Herringen III – Senioren III:
4:4. Muriel Bonse gewann das Da-
men-Einzel in drei Sätzen und mit
Miriam Sauerland das Doppel glatt in
zwei Durchgängen. Sauerland siegte
zudem mit Jan Skerhut im Mixed.
Den vierten Punkt holten Phil Anhalt/
Max Uhlmann im Herren-Doppel. Die
dritte Mannschaft der SG beendete
die Saison mit 8:12 Punkten auf Ta-
bellenplatz vier der Kreisklasse. Sechs
Teams waren gestartet.



GEHEN SIE STIFTEN!

www.buergerstiftung-ascheberg.de

Sparkasse Westmünsterland Volksbank Ascheberg-Herbern
Konto 37644705 Konto 11004000
BLZ 401 545 30 BLZ 400 696 01

Geschäftliches

Großer Obstverkauf!
RAHMANN's Obsthandel
www.der-obstwagen.de

Elstar, Jonagold, Fuji, Braeburn, 5-kg-Kiste, 1,50 - 1,90/kg; Maroc-Clementinen 2,5 kg 5,00 (1 kg 2,00); dicke Tobsine-Orangen, Safforangen; franz. Kiwi; dt. Cilena-Kartoffeln; Zitronen unbeh.; dicke Abate-Birnen; Pampelmusen rotfleischig; Pink Lady.

Verkauf am Donnerstag, 27. 3. 2014

09.15 Rinkerode -	Grundschule / Magdesteie	10.30 Walstedde -	Grundschule / Böcken
09.45 Drensteinfurt -	Dreingau-Halle / Sendenhorster Straße	17.15 Sendenhorst -	Lamberplatz / Kirmesplatz Schillerstraße

Jeden Freitag v. 10.30-19.00 Uhr

auf dem Parkplatz der

Firma Dortmann, Schützenstraße 1, Drensteinfurt

Frisch gegrillte Hähnchen & Schweinshaxen

Guten Appetit wünscht Ihnen



www.dreingau-zeitung.de

Kreis Kurier / Dreingau Zeitung sucht genau Sie als

Verteiler/in

(Mindestalter: Mi. 13 J., Sa. 16 J.)

am Mittwoch und Samstag
Sie sind motiviert, zuverlässig und haben Zeit und Lust auf eine inte-
ressante, abwechslungsreiche, dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres
Wohngebietes.

**Bösenell + Lüdinghausen + Herbern
Davensberg + Seppenrade**

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:

k + s Logistik GmbH & Co. KG
Tel. 0251 / 592 - 58 52
Fax 0251 / 592 - 90 - 85 55
christine.pallaske@kus-muenster.de
Neubrückerstr. 8-11 + 48143 Münster

